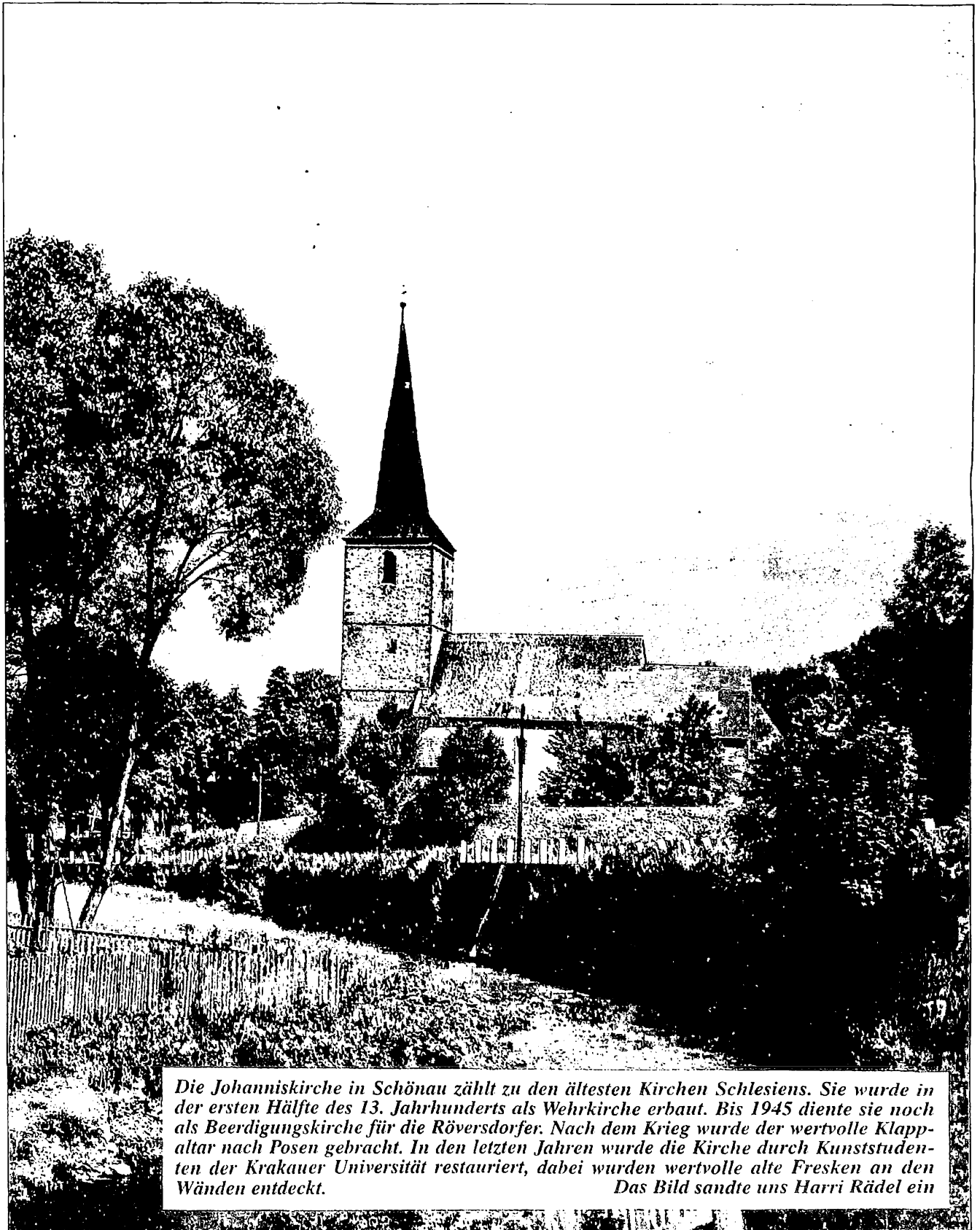
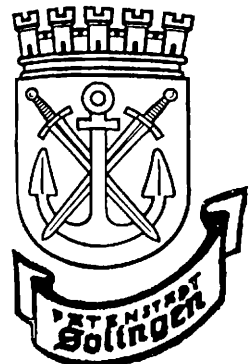
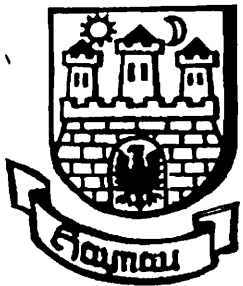


Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten
Herausgeber und Verleger: Hans-Dietrich Bittkau · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



*Die Johanniskirche in Schönau zählt zu den ältesten Kirchen Schlesiens. Sie wurde in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts als Wehrkirche erbaut. Bis 1945 diente sie noch als Beerdigungskirche für die Röversdorfer. Nach dem Krieg wurde der wertvolle Klappaltar nach Posen gebracht. In den letzten Jahren wurde die Kirche durch Kunststudenten der Krakauer Universität restauriert, dabei wurden wertvolle alte Fresken an den Wänden entdeckt.
Das Bild sandte uns Harri Rädcl ein*

BUCHBESTELLUNG Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN · Postfach 680155
30607 Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20 · Telefax (05 11) 9 58 59 58**

- Das schlesische Jahr* Leinen 10,12 €
- Mit der Eisenbahn durch Niederschlesien* G. Gürsch 24,03 €
- Mittelschlesien in 144 Bildern* 10,12 €
- Kirche Wang* Sonderpreis 17,79 €
- Die Flucht – Niederschlesien 1945* Rolf O. Becker 25,00 €
- Meine Erlebnisse in Hirschberg* Maria Kawerau 7,67 €
- Das Riesengebirge entdecken* Frank Schüttig 13,70 €
- Von Schlesien westwärts* Rotraud Schöne 20,40 €
- Schlesisches Kochbuch* 19,43 €
- Von Schweinevesper und Lachramfeln* Gerda Benz 4,95 €
- Jedem das Seine* Familien-Kochbuch 12,68 €
- Das Kochbuch der schlesischen Küche* Achim Raak 15,08 €
- Heimat geht durch den Magen* WDR Kochbuch 11,00 €
- Das deutsche Vermögen in Polen* Felix Ermacora 24,55 €
- Die Rache der Opfer* H. Hirsch 8,64 €
- Vergangenheit, die nicht vergehen will* 10,12 €
- Ein Jahrzehnt in sowjetischen Lagern* H. Hühner 9,10 €
- Weit ist der Weg nach Sanssouci* Barbara Suchner 18,41 €
- Ein Stückchen Erde* Ruth Storm 12,27 €
- Odersaga* Ruth Storm 16,36 €
- Das vorletzte Gericht/ Das Haus am Hügel* Ruth Storm 19,43 €
- Tausend Jahre – ein Tag* Ruth Storm 17,38 €
- Schlesisches Heimatlesebuch* Helmut Preußler 10,07 €
- Schlesische Heimatfibel* 17,38 €
- Den Wogen zum Trutz* Klaus G. Kasper 16,35 €
- Schlesische Reise, 1000 Jahre Breslau* E. Kuhn 24,55 €
- Die Vertriebenen – Hitlers letzte Opfer* 20,40 €
- Die Schneekoppe* Gerhard Eckert 10,12 €
- Blaue Berge, grüne Täler* Helmut Preußler 11,65 €
- Matka mit den bloßen Füßen* Erle Bach 8,95 €
- Erich Fuchs – Leben und Brauchtum* Trierenberg 14,32 €
- Die schlesische Heimat im Herzen* Erich A. Franz 16,36 €
- Einkaufsbeutel mit Rübzahlmotiv* Baumwolle 1,80 €

- Die imposante Landschaft* Buch zur Ausstellung 24,55 €
- Das Tal der Schlösser und Gärten* Buch zur Ausstellung 24,55 €
- Geschichte Schlesiens* Fedor Sommer 11,25 €
- Landeskunde Schlesiens* Fedor Sommer 13,30 €
- Quitschvergnügt* H. Bauch 10,12 €
- Eine schlesische Kindheit* M. Frise 10,12 €
- Reisewege zu historischen Stätten* 14,57 €
- Schlesischer Reiseführer* Schultz-Tesmar 15,24 €
- Riesengebirge* M. Malerck 14,57 €
- Schlesien-Wegweiser* H. R. Fritsche 9,50 €
- Schlesien-Lexikon* Klaus Ullmann 12,95 €
- Ortsnamenverzeichnis der Ortschaften jenseits von Oder und Neisse* 15,24 €
- Reliefkarte »Das Riesen- und Isergebirge«* 11,25 €
- Straßenkarte dt./pl. Polen 1:1.000.000 NEU* 7,70 €
- Straßenkarte deutsch/polnisch Riesengebirge* 8,70 €
- Straßenkarte dt./poln. Teil Schl., Nord- u. Ostböhmen* 9,70 €
- Straßenkarte Mittelschlesien mit Breslau* 10,20 €
- Straßenkarte Ostbrandenburg – Niederschlesien* 10,20 €
- Stadtplan Hirschberg* 3,10 €
- Sagen des Riesengebirges (Reprint)* v. Otto Goedsche 12,73 €
- Riesengebirge – Rübzahl böhm.-schles. Reich* 12,95 €
- Schlesien – Unvergessene Heimat* 10,12 €
- Schlesien – Land aus Gottes Hand* 12,95 €
- Riesengebirge – im Land der Bauden* E. Bach/P. Vácha 12,95 €
- Handbuch der historischen Stätten* 18,41 €
- Mein schlesisches Lese- und Vortragsbuch* E. Schenke 10,12 €
- Das bunte Ernst-Schenke-Buch: »Wir spielen Theater«* 17,79 €
- Von kleinen Leuten und großen Dingen* Paul Keller 14,32 €
- Bildwandkarte Schlesien* mit 43 Stadtwappen 7,41 €
- Rübzahl Sagen und Legenden* K. Paetow 6,95 €
- Unsterblicher Rübzahl* Josef Karl Grund 17,17 €
- Mein Rübzahlbuch* Otfried Preußler 12,00 €
- Rübzahl Rechtlos* Dr. Walter Ruth 9,15 €

- Theodor Fontane im Riesengebirge* 15,95 €
- Der Zeitenuhr unentrinnbarer Sand* 10,23 €
- Video Teil 1 u. Teil 2 Reise nach Schlesien* 20,45 €
- Historisches Video: Schlesien wie es war* 20,80 €
- ZDF-Video (Doppel-Cassette): Schlesien, Brücke in Europa* Ekkehard Kuhn 25,54 €
- Waldwinter* Paul Keller 10,12 €
- Schlesische Gedichte* E. Schenke 5,11 €
- Lache mit Lommel* 7,67 €
- Baudenzauber* Erle Bach 5,95 €
- Mein Ahnenpaß* 4,60 €
- Bergkrach* Paul Keller 4,10 €
- Das Märchen von den deutschen Flüssen* Paul Keller 4,09 €
- Woas huste gesoot?* 2,45 €
- Riesengebirge* Karl Herlossohn 8,08 €
- Die schönsten Sagen aus Schlesien* J. Hoffbauer 7,16 €
- Glut aus der Asche* J. Hoffbauer 6,95 €
- Wie's früher war in Schlesien* Achim Raak 11,45 €
- Sagen aus Schlesien* Oskar Kobel 5,52 €
- Kindheitserinnerungen aus Schlesien* Gundel Paulen 6,95 €
- Schlesische Kinderreime* Irene Flemming 5,95 €
- Schlesisches Lachen* Albrecht Baehr 7,16 €
- Humor aus Schlesien* Albrecht Baehr 5,95 €
- Heimweh nach Schlesien* Ursula Lange 4,95 €
- Schwabental* Jochen Hofbauer 10,95 €
- Anekdoten aus Schlesien* Gerhard Eckert 5,95 €
- Die kleine Ti und die blauen Berge* Ch. Pangels 8,60 €
- Liebes altes Lesebuch* 22,00 €
- Brücke zur Heimat* Liederbuch 7,70 €
- Sing ein Lied – Liederbuch* Clemens Fabrizio 20,35 €
- MC »Die Wellwurst«* 7,67 €
- MC »Schlesisches Himmelreich«* Hans-Arno Simon/Gernot Duda 10,00 €
- MC »Schlesische Mundart«* Johannes Renner 9,20 €
- MC »Schlesierland-Heimatland«* 10,00 €
- CD Wo die Oder fließt, die Schneekoppe grüßt* 12,78 €
- CD »Schlesien – meine Heimat«* 12,78 €
- Doppel-MC Humor aus Schlesien* Lommel 16,36 €

Rübzahlfiguren auf Anfrage !

+ Porto und Verpackung

Name _____

Straße _____

Ort _____

Unterschrift _____



Liebe Leser, liebe Goldberger Heimatfreunde

wir heißen Sie in Solingen, der Patenstadt Goldbergs herzlich willkommen.

Der Persönliche Kontakt der Heimatvertriebenen untereinander ist für den Erhalt der Zusammengehörigkeit unabdingbar. Das Heimattreffen bietet die beste Gelegenheit, alte Freunde zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und aktuelle Themen zu diskutieren.

In den letzten Wochen schlugen die Wellen um die Diskussion der Geburtstagsveröffentlichung hoch. Viele Leserbriefe, die wir in der Aprilausgabe veröffentlicht ha-

ben, erreichten unsere Redaktion. An unserem Informations- und Bücherstand, hier in Solingen, haben wir eine Liste ausgelegt, in der sich jeder eintragen kann, der sich an der Diskussion beteiligen möchte. Wir bitten alle Teilnehmer des Heimattreffens, regen Gebrauch davon zu machen. Nur durch Ihre Anregungen können wir die Heimatzeitung für alle interessant gestalten.

Wir wünschen Ihnen erfolgreiche Gespräche, angeregte Diskussionen und angenehme Tage in Solingen. Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

H.-D. Bittkau • Jutta Graeve-Wölbling

Zum Muttertag

Es war in meinem Heimatland
auf einer grünen Au
wo ich die vielen Blumen fand
weiß, rot und gelb und blau
ich pflückte mir die Schönsten
band sie zu einem Strauß
dann lief ich eilends durch das Tal
und brachte sie nach Haus

zu der geliebten Mutter mein
als Gruß zum Muttertag
er sollte ihr ein Zeichen sein
wie gerne ich sie mag
sie nahm mich zärtlich in den Arm
und küsste mich aufs Haar
ich habe nie vergessen
wie glücklich ich da war

von Charlotte Gülzow-Kügler
(früher Johnsdorf)

Aufruf zur Treuespende

Landmannschaft in der Bewährung

Die Landmannschaft Schlesien steht gerade jetzt und auch in den nächsten Jahren vor der Lösung wichtiger Anliegen, denn die nächsten Jahre werden Entscheidungen in grundlegenden Fragen bringen müssen.

Die Entschädigung deutscher Zwangsarbeiter ist eine dieser Fragen. Hier hat die Landmannschaft Schlesien mit Unterstützung anderer Landmannschaften eine arbeitsintensive Erfassungsaktion durchgeführt, die schon jetzt, vor Übergabe einer Resolution, Wirkung auf die Parteien und die Bundesregierung entfalten konnte. In Bezug auf das deutsche Eigentum haben wir uns nicht nur publizistisch immer wieder zu Wort gemeldet, sondern auch gemeinsam mit anderen eine Gesellschaft gegründet, die Preußische Treuhand KG a.A., die ähnlich wie eine bekannte Gesellschaft in den USA, Eigentum erfassen und damit für die Erben sichern sowie es u.a. auf dem Gerichtsweg vertreten soll. Hier dürfen in Anbetracht der neuesten Entwicklung (u.a. Gerichtsurteile des polnischen Obersten Verwaltungsgerichts, Entschließung eines

UN-Menschenrechtsausschusses), Erfolg zu erzielen sein.

Unser Einsatz für die deutsche Volksgruppe, unsere Kulturarbeit, aber auch die Diskussion mit Polen zur Aufarbeitung des Vertreibungsrechts sind weitere Aufgaben, die uns viel abverlangen. Wir können diese umfangreiche Arbeit nur leisten, wenn wir auf die Unterstützung der Mitglieder und Freunde der Landmannschaft Schlesien rechnen dürfen.

Ich bitte Sie deshalb um Ihre Mithilfe. Unterstützen Sie uns mit einer Spende, denn wir sind dringend darauf angewiesen.

Schlesien Glückauf!

Rudi Pawelka

Bundesvorsitzender

Wir erbitten Ihre Spende auf das Konto bei der Niederschlesischen Sparkasse Görlitz: Konto-Nr.: 40 410, BLZ 850 501 00.

Selbstverständlich werden auf Wunsch Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Entnommen aus: Pressedienst Schlesien 8/2002

Stadtrundfahrt zum Auftakt des Solinger Treffens

Die Stadt Solingen lädt, nun schon zur Tradition geworden, am **Freitag, 10. Mai um 13.30 Uhr** zu einer Stadtrundfahrt ein. Start ist am Rathaus Cronenberger Straße. Diesmal führt die Fahrt nach Remscheid ins deutsche Werkzeugmuseum. Danach geht es durch das Bergische Land zur Müngstener Brücke, die über hundert Jahre alte Eisenbahnbrücke über die Wupper, die in ihrer Bauweise so sehr an den Eiffelturm erinnert. Die Fahrt endet in Schloß Burg mit dem Besuch der Gedenkstätte des Deutschen Ostens, wo ein Blumengruß niedergelegt werden soll. Ende der Stadtrundfahrt gegen 17 Uhr.

Für diese Stadtrundfahrt ist eine Anmeldung erforderlich bei Wolfgang Görke im Rathaus an der Cronenberger Straße, Tel. 02 12/2 90 22 23 Fax 02 12/2 90 22 09.

Heimatkreis-Treffen in Solingen

Das nächste Heimattreffen des Kreises **Goldberg** in unserer Patenstadt Solingen findet statt am

11. und 12. Mai 2002.

Ich bitte die Heimattortsvertrauensleute, dieses Datum zu beachten, damit Terminüberschneidungen mit Ortstreffen vermieden werden.

Renate Boomgaarden-Streich
Heimatkreisbeauftragte

Die Schlesische Jugend zog nach Görlitz um

Der Bundesvorstand der Schlesischen Jugend ist von Bonn nach Görlitz umgezogen. Damit ist die Schlesische Jugend der erste schlesische Bundesvorstand, der nach Schlesien „heimgekehrt“ ist. Die Bundesgeschäftsstelle der Schlesischen Jugend ist in der Krischelstraße 4, 02826 Görlitz zu finden. Der von der Schlesischen Jugend angemietete Raum ist ein 80 Quadratmeter großes Kreuzgewölbe, mit Dusche, WC, Waschbecken und einer kleinen Küchenzeile. Es steht eine umfangreiche Sammlung schlesischer Literatur zur Verfügung, es gibt Internetzugang, Freizeitspiele und Routenplaner für Reisen. Biertischgarnituren und Luftmatratzen können den Raum zur Herberge umfunktionieren. Ziel der Verlegung der Bundesgeschäftsstelle ist es, Jugendlichen Schlesien zu zeigen und für dieses Land zu begeistern. „In Görlitz“, so heißt es in einer Presseerklärung der Schlesischen Jugend, „können wir uns auf kürzesten Wegen mit den Heimatvertriebenen und deren Jugend treffen, dort ist Zwischenstation für unsere Volkstanz- und Trachtengruppen, wenn sie nach Schlesien reisen.“

Die Schlesische Jugend ist die Nachwuchsorganisation der Landmannschaft Schlesien. Die Mitglieder sind junge Menschen aus ganz Deutschland, die Schlesien verbindet. Sie sind nicht nur Nachkommen

der Vertriebenen, sondern auch Jugendliche, die sich ohne familiäre Bindung zu Schlesien für unsere Jugend einsetzen. Die Schlesische Jugend hat zwei Standbeine: Es sind die musischkulturellen Gruppen und zum anderen die Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreise.

Der Arbeitskreis Geschichte, Kultur und Politik vermittelt den Jugendlichen Wissen über den deutschen Osten. Die AGMO e.V. hat sich besonders in der Zeit vor dem Zusammenbruch des Kommunismus für unsere Landsleute jenseits von Oder und Neiße eingesetzt, als das Bekenntnis zu Deutschland noch verfolgt wurde. Heute setzt sie sich für Belange der Deutschen jenseits von Oder und Neiße ein etwa bei der Ausstattung von Kindergärten oder Hilfe bei Hochwasserschäden. Sie organisiert Gedenkstunden am Tag der Bombardierung Dresdens oder gedenkt am 17. Juni des Aufstandes der Mitteldeutschen. Sie befaßt

sich auch mit den Opfern der Zwangsarbeit von acht Millionen Deutschen, ihrem Leiden und Sterben in den ausländischen Vernichtungslagern.

Die Schlesische Jugend kämpft „Gegen das Vergessen“ und fragt die Erlebnissgeneration, „Wo sind Ihre Kinder und Enkel?“ Haben Sie sie nach Schlesien mitgenommen, ihnen schlesische Mundart und schlesisches Brauchtum gelehrt? Deshalb ruft die Schlesische Jugend dazu auf, gemeinsam zu handeln. Die Schlesische Jugend braucht finanzielle Hilfe, denn die staatliche Hilfe für Kulturarbeiten ist gestrichen worden, man fördert in unserem Staat dafür lieber die „Loveparade“. Die Jugendlichen, die sich dort amüsieren, sind bequemer, meint die Schlesische Jugend, als die bohrenden Fragen einer politisch interessierten Jugend.

Die Bankverbindung der Schlesischen Jugend ist: Postbank Köln, BLZ 370 100 50, Kontonummer 336 868 507.

Goldsucher in Polen, Tschechien und der Slowakei

Schon vor etwa 4000 Jahren dürften die reichen Goldseifen Schlesiens von kretischen Goldsuchern bearbeitet worden sein. 1904 wurde in Altmanndorf bei Reichenstein eine kupferne Kreuzhacke, das kretische Schürfwerkzeug gefunden, was darauf hindeutet. Eine weitere Goldgräberzeit begann mit den Kelten etwa 390 v. Chr., die bis zur römischen Zeit reichte. Danach kam das Goldgraben zum Erliegen und wurde erst um das Jahr 800 wieder aufgenommen. Sicherlich fand auch im Eulengebirge eine vorchristliche Goldwäsche statt. Im Mittelalter ist sie belegt am Goldenen Bach und Seifenwasser. Bis ins 13. Jahrhundert wurden in den Tälern von Bober und Katzbach Goldwäschen betrieben, so bei Liegnitz, Goldberg-Haynau, Löwenberg, Plagwitz, Petersdorf, Lauterseifen bei Löwenberg, Kopatsch bei Goldberg, Wahlstatt, Strachwitz, Nikolstadt, Bunzlau. In den Terrassenablagerungen wurden auch Stollen und Schächte unterhalten.

Im frühen Mittelalter wurde Seifengold bei Krummhübel-Steinseifen im Riesengebirge gefunden. Und seit 1180 gibt es sogar Schriftstücke, die uns von einer Goldgewinnung im Altwatergebirge berichten. Gold wurde hier gewaschen an der Goldoppa, der mittleren und weißen Oppa. Etwa ab 1175 gewann die Berggoldgewinnung in Schlesien zunehmend an Bedeutung. Zugleich siedelten sich immer mehr Deutsche in Schlesien und dem Sudetenland an. Jetzt begann im großen Stil die Aufarbeitung der alten Flussterrassen entlang von Bober, Katzbach, Zacken und Weistriz. Etliche Städte und Dörfer gewannen dank der Goldgewinnung an Bedeutung, so Reichenau, Seiffendorf, Frankenstein, Reichenstein, Reichenbach, Goldseifen, Goldberg, Löwenberg, Dürr-Kunzendorf und Bunzlau.

Auch im Riesengebirge gewann die Berggoldgewinnung zunehmend an Bedeutung. Bergwerke entstanden in Schwarzenthal bei Höhenelbe. Im Bober-Katzbach-Gebirge (Altenberg) eröffnen die Slawen im 13. Jahrhundert ihr erstes Goldbergwerk. Weiter wurden Schächte um 1770, zu Beginn des 19. Jahrhunderts und zu Anfang dieses Jahrhunderts angelegt. Goldbezirke waren überdies bei Hundorf, Wünschendorf, Landeshut und Rothenzschau.

Schon seit dem 13. Jahrhundert wurde das bekannte Goldrevier Goldgrund in den Sudeten abgebaut. Vermutlich wurde Gold

in den Sudeten sowie im zentralen Böhmen schon um 2000 v. Chr. abgebaut, wie Funde belegen. Gruben wurden betrieben bei Eula (1045; Niedergang im 14. Jahrhundert) und Jilova, östlich von Prag sowie im 14. Jahrhundert bei Knin. Abgebaut wurden auch die Seifen in der Gegend von Prziabram sowie in den Flüssen Moldau, Elbe, Litavka, Beraun (Miess), Brzina, Sazava, Votava, Volinka, Planica, Kocaba, Vlacava, Uslava, Ostruzna, Volsovka und March; Berggold gewann man bei Milesov.

Schon um etwa 2000 v. Chr. wurde das Gold in den Karpatenflüssen gewonnen. Trotz zahlreicher Kriegswirren wurde die Seifengoldgewinnung bis ins Mittelalter fortgesetzt. Erst mit der Erorberung Dakiens durch die Goten (250 n. Chr.) erlosch der Abbau und wurde erst im 12. Jahrhundert wieder aufgenommen. Berichtet wird vom großen Abbauen bei Kremnitz und Schemnitz im nordkarpatischen Erzgebirge. Im Zipser Erzgebirge suchten ab 1145 deutsche Bergleute nach dem gleißenden Metall. Sie trieben Schächte in die Erde bei Schemnitz (Banska Stavnica), Kremnitz (Kremnica), Königsberg, Krivan, Margurka, Bocza, Kokova, Aranyidka, Hodritsch (Hodrusa), Iglo, Kesmar, Neusohl (Banska Bystrica), Altsohl (Zvolen), Perneck. Erst während des Zweiten Weltkrieges wurden wieder einige Goldbergwerke betrieben.

Frühlingserwachen

*Die Sonne schien so herrlich warm,
nach vielen kalten Tagen.*

*Ein kleiner bunter Schmetterling –
er setzte sich auf meinen Arm,
als wollt er mir was sagen!*

*Ich wollte mir den kleinen Kerl
so richtig mal besehen,
da breitet er die Flügel aus,
und schon war es geschehen.*

Flieg hin du kleiner bunter Gast!

Flieg fort mit Wind und Sonne!

*Hab dich geseh'n, mich so gefreut,
für mich war's eine Wonne!*

*Hildegart Czmelik, geb. Herrman
früher Bielau Nr. 91*

† 22.2.2002

Erinnerungen an den Wolfsberg

Beliebtes Ausflugsziel der Goldberger

Teil 1 von Günter Gläser, Havemannstr. 2, 30165 Hannover (früher Goldberg, Friedrichstor 20)

Das Titelbild vom Wolfsberg aus dem Jahre 1912 in der Juli-Ausgabe weckte in mir viele Erinnerungen an den Hausberg der Goldberger, dass ich nicht umhin kann, darüber einige Gedanken zu Papier zu bringen, zumal es das Vorrecht der Älteren ist, Rückschau zu halten und Erinnerungen wieder lebendig werden zu lassen.

Zwei Berge waren die bevorzugten Ausflugsziele für die Goldberger, der Bürgerberg und der Wolfsberg. Der Bürgerberg war mehr das gemütliche Flanieren, das Spaziergehen, der Wolfsberg, das war schon eine kleine Bergwanderung, denn mindestens 150 Höhenmeter waren zu überwinden. Von Goldberg aus standen zwei Wege zur Auswahl, entweder über den Kalten Berg oder über das Obertor. Das Letztere war wohl der Schönerer und vorzuzugte. Am Obertor ging es gleich nach dem Vorwerk Obertor oder wie wir sagten „Walter-Pauer“ links ab in Richtung Wolfsberg. Solange uns auf der rechten Seite noch Häuser begleiteten war der Weg noch eben, aber dann ging es leicht stetig bergan bis zur Waldgrenze des Wolfsberges. Auf beiden Seiten des Weges standen Kirschbäume, die im Frühjahr ihre Blütenpracht entfalteten und im Sommer mit ihren Früchten lockten. War der Waldrand erreicht, begann der eigentliche Anstieg zum Gipfel. Ein steiler schmaler Pfad (im Winter wurde er als Rodelbahn benutzt), der schon ein wenig Anstrengung erforderte, führte zum Gipfel. Aber diese Anstrengung wurde belohnt!! Die Wolfsbaude (erbaut 1883) mit ihrem wunderschönen Kaffeegarten mit schattigen Bäumen und einem herrlichen Ausblick erfreute den Wanderer. Vor ihm ausgebreitet lagen die Dörfer Wolfsdorf und Hermsdorf. Sie waren eingeraht von dem Ziegenberg, dem Sargberg, dem Kahlen Berg und dem Geierberg. Der Sargberg wurde wegen seiner Form so genannt, aber er wurde auch im wahrsten Sinne ein Sargberg, denn von Mitte Februar bis zum 8. Mai 1945 verlief da die Front. Er wurde hart umkämpft und viele Soldaten verloren dort ihr Leben. Aber auch der Prosthainer Spitzberg grüßte den Wanderer. Wenn das Wetter mitspielte, zeichneten sich am Horizont klar die Umrisse des Riesengebirges ab, mit der berühmten Schneekoppe (1603 m), den weiß leuchtenden Schneegruben, den Sturmhauben und dem Raifträger, ein faszinierendes, eindrucksvolles Bild.

Viele Goldberger werden vielleicht gar nicht wissen, dass es früher auf dem Wolfsberg außer der Baude noch ein zweites Gasthaus gab. Auf dem steilen Anstieg zum Gipfel, ungefähr nach dem ersten Drittel, führte links ein Weg zu einer Lichtung. Dort stand die Goldberger Pyramide, ein Denkmal zur Erinnerung an die Befreiungskriege im Jahre 1813 und daneben stand das Gasthaus. Als zu Beginn des 20. Jahrhunderts der Abbau von Basalt begann, wurde das Gasthaus als Wohnsitz des Steinbruchmeisters benutzt. Ende der 20er Jahre/Anfang der 30er Jahre wurde der Ba-



Angeregt durch die Bildveröffentlichung in den Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten schuf der Goldberger Kunstmaler Erhard Hain dieses Ölbild, das in lichten gelben und blauen Farbtönen gehalten ist.

saltabbruch eingestellt. Von da an bis 1945 wurde das Gebäude als Wohnhaus für Goldberger Bürger eingesetzt. Man hatte übrigens von dort aus einen wunderbaren Blick auf Goldberg.

Der Stopp des Basaltabbaus öffnete den Weg für eine „Touristenattraktion“ auf dem Wolfsberg. Durch den Vertrag von Versailles war Deutschland der Motorflug verboten worden. Luftsportbegeisterte widmeten sich dem Segelflugsport, der sich von der Rhön aus, über ganz Deutschland ausbreitete.

Um 1930 gab es eine Gruppe junger Leute, die den Segelflug auch in Goldberg durchführen wollten. Mit großem Engagement machten sie die verschiedenen Hänge des Wolfsbergs segelflugtauglich. Das war der Osthang in Richtung Ziegelei, der Südhang, links neben der Halle, in Richtung Geiersberg, und der Westhang, in Richtung Bärenhöhle. Geflogen wurde von der Ebene der Halle aus oder von den Hängen darunter. Mitunter – wenn auch selten – wurde am Osthang auch von der Baude aus gestartet. Das war schon ein besonderes Erlebnis. Nie werde ich, damals noch ein 15-jähriges Bürschlein, den 9. Mai 1942 vergessen, als ich selbst zwei Starts von ganz oben machen konnte. Es war meine B-Prüfung. Von dort oben startete auch einmal der Leiter der Segelflugschule Wolfsberg, Fluglehrer Felix Simon, und führte dabei ein Husarenstück auf. Nach dem Start stellte er die Maschine auf den Kopf, um Fahrt aufzunehmen, zog dann den Steuerknüppel an und machte – man kann es kaum glauben – mit dem SG 38 einen lupenreinen Looping. 1945 traf ich Fluglehrer Simon in Neukirch wieder. Er arbeitete in der Neukircher Mühle als Müller. Weitere Fluglehrer, die am Wolfsberg wirkten, waren die Herren Polzer, Brehme, Janders, Kraft und Mehlhose.

Aber nun zurück zu den Goldberger Pionieren des Segelflugsports. Leider habe ich ein schlechtes Namengedächtnis, sodass

ich kaum noch Namen weiß. Aber unter ihnen war Klaus Neubüser, der Zahnarzt und meine Onkels Wilhelm und Alfred Bohla. Mit meinen Eltern und Großeltern machte ich sonntags oft Spaziergänge zum Wolfsberg, um den „Tollkühnen Männern in den fliegenden Kisten“ zuzuschauen. Obwohl damals noch sehr jung, weckten diese Besuche in mir den Wunsch, auch Segelflieger zu werden.

Zu jener Zeit waren das auch noch tollkühne Kisten. Man nannte den Typ Segelflugzeug, der anfangs auf dem Wolfsberg geflogen wurde „Schädelspalter“, weil ein Holm von der Spitze des Gleiters zur Verankerung hoch führte, und dies ziemlich dicht vor dem Kopf des Piloten. Da saß der Pilot auf dem Sperrholzbrettchen, die linke Hand am Holm und die rechte Hand am Steuerknüppel. Bei einem Unfall konnte das leicht zu einer Kopfverletzung führen, obwohl er einen Sturzhelm trug. Übrigens hatte dieser Helm die sinnvolle Bezeichnung „Trudelbecher“. Bald wurden die Schädelspalter durch verbesserte Gleiter ersetzt, der SG 35 (Zögling genannt) und danach der lammfromme SG 38.

Gegen Ende der 30er Jahre wurde dann der Wolfsberg eine der sechs offiziellen Segelflugschulen Niederschlesiens. (Die anderen fünf waren Lerchenberg bei Glogau, Droschkau bei Grünberg, Lohsa bei Hoyerswerda, Jauernick bei Görlitz und die berühmteste Grunau bei Hirschberg). Die Baude wurde als Segelfluglager umfunktionierte. Der große Gastraum am Eingang rechts wurde der Schlafsaal, die Veranda der Speisesaal. Jedes Jahr, von April bis November, kamen Jungen im Alter von 15 bis 17 Jahren aus ganz Niederschlesien, um in 14-tägigen Lehrgängen die erste Segelflugprüfung, die A-Prüfung zu machen.

Jetzt konnten die Besucher des Wolfsbergs jeden Tag, vom Frühling bis zum Herbst, dem Treiben der Segelflieger zusehen, und wenn sie Glück hatten, konnten sie vielleicht auch erleben, welcher „Eh-

rung“ ein Pilot über sich ergehen lassen musste, wenn er die A-Prüfung abgelegt hatte. Da gab es die sogenannte „A-Keile“. Alle Glieder der Gruppe gaben dem „Glücklichen“ einen Schlag auf den Allerwertesten. Man spürte es danach noch eine geraume Weil. Ja, die Segelflieger waren ein rauhes, aber herzliches Völkchen.

...wird fortgesetzt!

Warum flog Manfred Lommel von der Goldberger Schule?

Ludwig Manfred Lommel war Internatsschüler an der Schwabe-Priesemuth-Stiftung. Der bekannte Humorist hatte schon zu seiner Schulzeit lauter Flausen im Kopf und machte seinen Lehrern das Leben schwer. Eines Tages schickte er einen Brief an die Schulleitung, in dem Brandstiftung angekündigt wurde. Die Zöglinge, wie man damals noch die Internatsschüler nannte, beobachteten schadenfroh, wie Direktor Sattig mit weiteren Lehrern nachts Wache hielt. Natürlich kam die Sache raus und Lommel mußte die Schule verlassen. Später wurde er bekannt mit seinen Sendungen im Breslauer Rundfunk: Paul und Pauline und Kantor Stockschnupfen sind seine unvergeßlichen Schöpfungen und natürlich sein Wetterbericht auf der Welle „Runxendorf“. (Diesen Bericht sandte uns Wolfgang Ronner, sein Vater war ein Mitschüler Lommels in Goldberg)

Gröditzberg, eine Gemeinde am Fuße der Gröditzburg

Zusammengestellt von Günter Bunzel und Herbert Schramm

Für die kleinen Dörfer in Schlesien ist es wichtig, daß sich jemand findet, der eine Dokumentation zusammenstellt. Die schlesischen Städte werden nicht so schnell in Vergessenheit geraten, weil es von ihnen Stadtchroniken und Archive gibt, die gerettet werden konnten und heute meistens in den ostdeutschen Heimatstuben der Patenstädte hier in Westdeutschland aufbewahrt werden. Für die vielen kleinen Dörfer aber bedarf es der Initiative der ehemaligen Dorfbewohner, um eine Dokumentation zu erstellen.

Die Landsmannschaft Schlesien hat dazu aufgerufen, ihr solche Dokumentationen zur Verfügung zu stellen um sie der Nachwelt zu erhalten und für spätere Forschungsarbeiten bereit halten zu können. Eine solche Dokumentation haben Günter Bunzel und Herbert Schramm für Gröditzberg zusammengestellt. Nicht nur die Geschichte des Dorfes ist darin festgehalten, sondern auch die Liste der letzten deutschen Einwohner, ein Lageplan der Häuser und Höfe und die Liste der Gefallenen des letzten Krieges, der Vermißten, der Verschleppten und der Bürger, die bei der Vertreibung ums Leben kamen.

Auch die Erinnerung an zwei Gröditzberger, die sich in der Nachkriegszeit um den Zusammenhalt der Dorfbewohner

bemüht haben, ist in dieser Dokumentation festgehalten: Hans Steinhage und Gisela Schramm. Es fehlt auch nicht ein Kurzbericht über die Gröditzburg und ein Bericht über Verschleppung und Vertreibung von Günter Bunzel, der in den Goldberg-Haynauer-Heimatsnachrichten erschien. Eine Do-

kumentation, die von dem kleinen Ort am Fuße der Gröditzburg berichtet, wenn die Erlebnissgeneration der Vertriebenen nicht mehr erzählen kann. (jg)

Anschrift der Bundesgeschäftsstelle der Landsmannschaft Schlesien: Dollendorfer Straße 412, 53639 Königswinter.

Eine kleine Kulturgeschichte Schlesiens

Auf Spurensuche in der Familiengeschichte ging Hartmut Haude, dessen Familie 1945 aus Goldberg vertrieben wurde. Die Wurzeln der Familie Haude aber reichen weit zurück und sind eng mit der Geschichte Schlesiens verbunden und kreuzen immer wieder die Wege der Familie Goethe.

Am Hof des sächsischen Königs August II., des Starken, erwarb sich Christian Haude großes Vertrauen und wurde Geheimer Kriegsrat. Graf Cosel, der Sohn der berühmten Gräfin Cosel, beauftragte den Geheimen Kriegsrat Haude mit der Inventur des Nachlasses seiner Mutter, die auf Burg Stolpe jahrzehntelang gefangen gehalten wurde.

Ambrosius Haude lebte eine Generation vor Johann Wolfgang von Goethe, war aber wie er dem Humanismus der Neuzeit eng verbunden. Er erhielt vom Preußenkönig Friedrich I., dem Soldatenkönig, die Genehmigung den 1614 gegründeten Verlag fortzuführen (1723), in dem er 198 neue Bücher und Schriften veröffentlichte. Gleichzeitig unterstützte er die literarischen Neigungen des Kronprinzen Friedrich, der später als Friedrich der Große in die Geschichte einging. Für diesen persönlichen und nicht ungefählichen Einsatz zeigte sich Friedrich II. später dankbar. So konnte Haude seit 1740 die Zeitschrift „Journal de Berlin“ und die „Berliner Nachrichten von Staats- und Gelehrtensachen“ erscheinen lassen, sie waren die maßgeblichen Zeitungen Berlin's bis in das 19. Jahrhundert.

Haude's Verdienst bestand darin, anspruchsvolle Textausgaben klassischer Schriftsteller herauszugeben. Die Bücher der „Haude & Senerschen Verlagsbuchhandlung“ sind noch heute in den sächsischen Staatsarchiven zu finden. Heute hat der Verlag Folker Spieß die Tradition fortgeführt.

Nach Schlesien waren die Haude's nach der Vertreibung der Hugenotten aus Frankreich gekommen. Seit 1740 lebte die Familie Hermann Bruno Reinhold Haude in Goldberg. Goethe, dessen Familie ebenfalls hugenottischer Herkunft ist, lernte die Familie Haude durch seine Interessen an der „Metamorphose der Pflanzen“ kennen. Hermann Haude war Stellenbesitzer in Goldberg, also Landwirt.

Auch für Mineralogie und Geologie interessierte sich Goethe. Im Sangershäuser Revier sorgte damals ein Otto Haude als Fahrsteiger für Sicherheit. „Elbe-Naturstein“ nannte sich das Natursteinkombinat der DDR. Der gebürtige Schlesier Wolfgang Haude war bis zur Wende sein letzter Direktor.

Auch in Hirschberg wurden die Haude's schon 1671 aktenkundig als Marie und Gottfried Haude heirateten. Ihre Tochter wurde die Frau des Pastor primarius des

Kreises Hirschberg-Löwenberg in Weißig. Gottfried Haude war als Schöppe und Kaufmannsältester ein angesehener Mann. In Schweidnitz war es Caspar Haude, der als „Rechtskramer“ ein bekannter Bürger war.

Im Gipfelbuch der Schneekoppe sind 1729 der Müllerbursche David Haude, 1736 Johann Friedrich Haude und 1737 August-Conrad Haude eingetragen. Auch in der Wissenschaft sind die Haude's vertreten. Mehr als 120 Haude's sind als Autoren wissenschaftlicher Literatur aufgeführt. Der Großvater des Autors dieses Berichtes, Reinhold Haude, wurde in die Bodenschätzkommission berufen, die für die Bodenklassifizierung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen in Preußen zuständig war.

1545 wurde die Reformation in ganz Schlesien eingeführt und war deshalb für Glaubensflüchtlinge eine begehrte neue Heimat. Ihre Nachkommen wurden 1945/46 aus Schlesien vertrieben. Heute leben, laut Telefon-Auskunft 400 Familien Haude in der Bundesrepublik. (jg)

Hartmut Haude lebt heute in 06456 Sandersleben/Anhalt. Seine Großeltern bewirtschafteten einen Hof am Bürgerberg. Großvater Robert Klose's Vorfahren waren Vorwerksbesitzer in Weißig und im Vikariengrund. Nach dem Krieg kam die Familie ins Harzvorland, Hartmut Haude wurde erst Landwirt, dann Leiter einer Landwirtschaftsschule. Als Rentner begab er sich auf Spurensuche in ganz Europa, außer in Deutschland wurde er fündig in Frankreich, Österreich und in Übersee.

Kurzmeldungen vom HAUS SCHLESIEN

Reichlich süß ist der Titel einer Ausstellung, die bis zum 28. Juli 2002 im HAUS SCHLESIEN in Heisterbacherrott zu sehen ist. Sie berichtet über 200 Jahre Rübenzucker, 1802 bis 2002. Von Geschichte, europäischer Kunst und weltweiter Wirtschaft.

* * *

Mehr als schöne Schriften, Kalligraphie von Franz Toenniges zeigt eine Ausstellung im HAUS SCHLESIEN bis zum 28. Juli.

* * *

Das Sommer- und Stiftungsfest im HAUS SCHLESIEN findet am Sonntag 25. August statt. Am Sonntag 4. August spricht Professor Marek Halub, Breslau im HAUS SCHLESIEN in Heisterbacherrott um 15 Uhr zum Thema „Der Deutsche wird niemals Polens Bruder sein“. Von alten Polenbildern in Schlesien zum neuen Deutschlandbild.

* * *

Von Westpreußen bis Ägypten und Schlesien mittendrin“ Graphiken von Hugo Ulbrich (1867–1928), eine Ausstellung die vom 4. August bis zum 28. Oktober im Museum für Schlesische Landeskunde im HAUS SCHLESIEN gezeigt wird.

Öffnungszeiten:

Das Museum für Schlesische Landeskunde ist dienstags bis sonnabends von 10 bis 12 und 13 bis 17 Uhr geöffnet, sonntags und an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr.



Zum Bundesschlesiertreffen nach Nürnberg reisten gewiß am weitesten an Sabrina und Renate Brumont geb. Melzer, denn sie kamen aus St. Croix auf der Jungferninsel in der Karibik. Sie trafen sich dabei mit den Schwestern von Renate, die aus Bielefeld nach Nürnberg kamen. Unser Bild zeigt von links Liesbeth, Traute, Sabrina, Renate und Lotte Melzer, die in Bunzelwitz Kreis Schweidnitz geboren wurden und heute der Heimatgruppe Goldberg und umliegende Kreise in Bielefeld angehören.

Bild: Jutta Graeve

Leserbrief

Zu dem Bericht „Wie das elektrische Licht in den Haynauer Stadtforst kam“ nimmt Werner Stiegler, heute Emsterstraße 1/71, 14770 Brandenburg noch einmal Stellung:

Die Abhandlung von Herbert Kahl „Spurensuche in und um Pohlswinkel“ in der Oktober-Ausgabe hat mich sehr traurig gestimmt. Er berichtete darin, dass es die Gebäude unseres Haynauer Stadtfortes nicht mehr gibt. Vielen Lesern dieses Berichtes, die im Kindererholungsheim oder in der Gaststätte „Zur Silberquelle“ Ruhe, Entspannung und Erholung gefunden haben, wird es sicher genauso gegangen sein.

Bei unseren jährlichen Schulausflügen haben wir doch bei Spiel und Spaß im Bereich der Silberquelle, der Dianerquelle und der Hirschtränke, Erholung für die weiteren Schulaufgaben gefunden. Das Taschengeld reichte vielleicht auch noch für ein „Fliegerbier“ in der Gaststätte „Zur Silberquelle“.

In meinem o.g. Beitrag sagte ich: Im Herbst 1944 konnte niemand ahnen, dass „das deutsche elektrische Licht“ nur wenige Monate im Haynauer Stadtforst leuchten würde. Es konnte auch niemand ahnen, dass „das polnische elektrische Licht“ niemals eingeschaltet wurde.

Die erheblichen Investitionen der Stadt Haynau mit der Elektrifizierung der Gebäude des Haynauer Stadtfortes im Sommer/Herbst 1944 wurde nur für die wenigen verbleibenden deutschen Monate genutzt.

Werner Stiegler



Das Alzenauer Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges stand früher vor der Kirchhofmauer am Kirchplatz. Heute steht es etwas verändert auf dem Kirchhof. Das Bild sandte uns Ehrenfried Kummer, Berlin.

Der Einsendeschluß für alle Artikel der Juni-Ausgabe ist der Dienstag, der
28. Mai 2002.

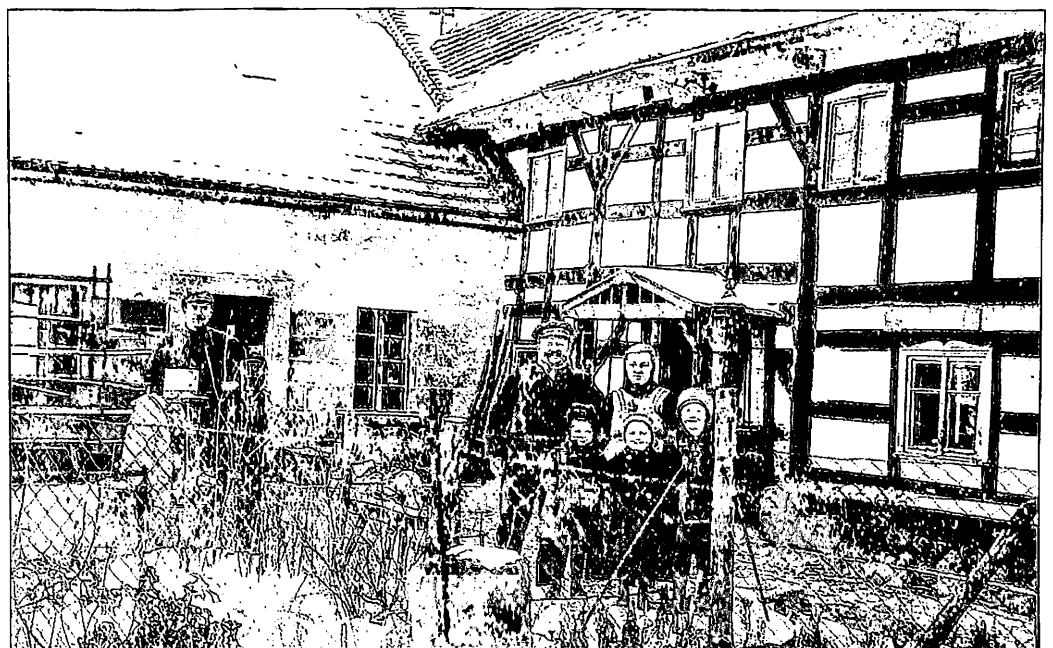
Alzenau



Rolf Nieder, Amtsbezirk Alzenau, Krs. Goldberg – Haynau, Bezirk Liegnitz



P. Kretschmer Hufbeschlag mit seinen Angestellten und Familie.



Familie P. Kretschmer, Hufbeschlag, Pflug- und Wagenbau, Ndr. Alzenau, Bez. Liegnitz. Eingesandt von Frau Liselotte Kapsch, Reichsbahnstr. 68 in 22525 Hamburg

BUCHBESPRECHUNG „Der Strohschüssel-Franzose“

Eberhard Scholz-Eule

„Ein Franzos' von Napoleons Gnaden, der wollt keinem Menschen mehr schaden, er setzte sich hin, machte Stroh zu Gewinn und fuhr nach Bad Salzbrunn zum Baden“, diesen Limerick verfasste der in Triberg lebende Eberhard Scholz, der sich in Erinnerung an seine Heimat, das Eulengebirge in Schlesien, Eberhard Scholz-Eule nennt. Den „Franzos“, der ihn zu diesem Vers anregte, fand er in den Aufzeichnungen seines Großonkels Oskar Scholz „Aus dem Leben meiner Großmutter“, 1909 in Herzogswaldau herausgegeben. In ihren Tagebuchaufzeichnungen berichtete die Großmutter von Oskar Scholz vom „Strohschüssel-Franzosen“ (die Aufzeichnungen stammen aus den Jahren 1799 bis 1840): „Ein in dieser Zeit zurückgebliebener französischer Soldat, der in Rohnstock Kr. Bolkenhain seinen Wohnsitz hatte und unter dem Namen ‚Strohschüssel Franzose‘ bekannt war, kam mitunter auch nach Seckerwitz. Er ernährte sich mit Flechten von Bienenkörben, Strohschüsseln und Strohdecken, die er in den umliegenden Dörfern verkaufte.“

Das sind Nachrichten aus einer vormaligen Welt, die wir nur aus Geschichtsbüchern und Jahreszahlen kennen. Eberhard Scholz-Eule, der aus Schlesien stammt und in Triberg „en Ersatz fer die Heemte gefunda“ hat, bewahrt lebendige Geschichte – Tagebücher aus der weitläufigen Verwandtschaft. Sie alle halten Ereignisse persönlicher, aber auch sehr politischer Art fest, dokumentieren Befindlichkeiten in Zeiten der Kriege und der Not. So war



es ihm ein Anliegen, nach seinem Lyrikband „Der verwunschene Sandberg“ nun diese Zeugen der Vergangenheit aufleben zu lassen. Er hat seinen Band „Der Strohschüssel-Franzose und andere Ereignisse in Schlesien und anderswo der letzten zwei Jahrhunderte“ betitelt.

Handschriftliche Zettel seiner Mutter hat Eberhard Scholz-Eule ebenfalls aufgenommen, die ihm lieb und wert sind und auch ein Stück Geschichte beinhalten.

Angereichert ist der 64-Seiten-Band mit Zeichnungen von Manfred Kimmig,

der die Gedanken des Autors liebevoll umsetzte und der auch das Titelfeld zeichnete. Fazit des Lesers: Nach dem eher wehmütigen „Der verwunschene Sandberg“ klingt der zweite Lyrik- und Prosaband von Eberhard Scholz-Eule sehr gefestigt. Da die Vergangenheit – hier die Gegenwart, da die alte Heimat – hier die neue Heimat und dazwischen die Lebensgeschichte des Autors, der kein „Ewig-Gestrig“, sondern eher ein Bewahrer ist.

Renate Bökenkamp

Auszug „Südkurier Konstanz“

Broschur, 64 Seiten

ISBN-3-007570-4

7,10€

Zu beziehen über den

Buchversand der

GOLDBERG-HAYNAUER

Aus den Heimatgruppen

Goldberg

Reichsjugendwettkämpfe im Frühsommer

Meine Jungschaft 10/4/6/280 bei den Pimpfen wurde überraschend im Dreikampf auf dem Turnplatz in der Oberau Punktbeste im gesamten Jungbann 280 Bunzlau/Goldberg und so hatten wir das Glück, unsere engere Heimat auf dem nachfolgenden Gebietsportfest in Beuthen O/S vertreten zu dürfen. Jungens wie Stiegler „Dicker“, Meister Herbert (Glaser), dazu acht Pimpfe, die herausragende Sportler und sämtlichst Schüler unserer Penne (Stiftung) waren, gehörten zur Mannschaft und es war schon etwas Besonderes, als mir nach dem Sieg ältere Kameraden, wie u.a. „Stups“ Schumann, Arno Drüsner oder die Häusler-Brüder zum Glückwunsch die Hände drückten.

Die Tage in Beuthen schließlich verliefen sportlich dann nicht so erfolgreich, wie wir uns das vorgestellt hatten. Beim Antreten vor dem weißen 10-Mann-Zelt platzte mir beim Naseputzen das Trommelfell im rechten Ohr und ich befand mich während der Wettkämpfe mit dickem Kopfverband auf

der Tribüne des Beuthener Stadions neben unserem damaligen Jungbannführer, Günther Lange, der für jeden Goldberger Aktiven eine Tafel Schokolade mitgebracht hatte, wieder und die sportlichen Aktivitäten fanden ohne mich statt. Ich muss aber der Ehrlichkeit halber dazu sagen, dass wir gegen die Konkurrenten u.a. aus Breslau, Görlitz, Beuthen, Gleiwitz und Hindenburg ohnehin nur eine begrenzte Siegeschance hatten. Aber ein Erlebnis der besonderen Art war das ganze schon. Hier im großen, schönen Beuthener Stadion zu weilen, in dem vier Jahre später der berühmte Fritz Walter sein 1. Fußballländerspiel gegen Rumänien absolvierte. Auch erlebten wir, dass die Armut unter der Bevölkerung auch noch immer sichtbar vorhanden war. So habe ich Teile meiner Verpflegung, die Brot-Käse- und Margarineration immer einer alten Mutter geschenkt, die Abend für Abend am Lagerzaun, neben anderen Menschen, auf eine derartige Gabe hoffte. Wieder zu Hause angelangt, musste ich mit einer bösen Mittelohrentzündung erst einmal einige Zeit das Bett hüten.

Eingesandt von Günther Eckert, Rosinenweg 4, 38165 Lehre

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Die Monatsversammlung am 7. April galt wieder einmal unserer schlesischen Mundart, wie es inzwischen zu einer lieben Tradition geworden ist.

Den Anfang machte Herbert Binner, der sehr gekonnt den bekannten, aber immer wieder gern gehörten „Bergkrach“ von Paul Keller vortrug.

Danach folgten, von anderen Mitgliedern vorgetragen, heitere und besinnliche Gedichte und Erzählungen. Aufgelockert wurden die Vorträge durch gemeinsame Lieder und die Musikbeiträge unseres Duos.

Frohe Stunden, in denen uns die gemeinsame Sprache unserer Jugend in die „Heemte“ entführte.

Anneliese Lienig

* * *

Am Sonnabend, dem 25. Mai 2002, findet um 15 Uhr der „Kulturelle Nachmittag“ für unsere ältesten Mitglieder im Saal der Jakobus-Kirchengemeinde, Jakobusstr. 3, in Bielefeld statt. Die schriftlichen Einladungen haben Sie bereits erhalten. Haben Sie Ihre Anmeldung zu dieser Veranstaltung schon abgesandt bzw. dem Kassierer mitgegeben? Falls dies noch nicht geschehen ist, erledigen Sie das noch heute.

* * *

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 16. Juni, um 15 Uhr im Restaurant „Alt-Schildesche“, Beckhausstr. 193, Bielefeld. Gemeinsam mit Günter Reichel und Lydia Wolf wollen wir den Sommer mit frohen Liedern empfangen. Dazu laden wir Sie mit Ihren Familien und Freunden herzlich ein. Es ist die letzte Monatsversammlung vor der Sommerpause und wir werden Ihnen auch über den diesjährigen geplanten Tagesausflug berichten.

Harri Rädels

Haynau

Gefangen im Wasserturm

Bald wieder gehen die Haynauer Heimatfreunde auf ihre jährliche Pfingstreise in die Heimat, schon von Ferne werden sie dann wieder von den Türmen ihrer Heimatstadt begrüßt.

Der Wasserturm wird sich leise ins Fäustchen lachen, wenn er den Bus herannahen sieht. Denn im vorigen Jahr hat er seinen lieben, alten Einwohnern einen kleinen Streich gespielt.

In jedem Jahr besteigen einige Unentwegte um Dieter Schroeder diesen Turm. Wie gesagt, auch im letzten Jahr wieder erklimmen sie die Stufen. Rosemarie, die Bauingenieurin, hatte wie in jedem Jahr die Tür aufgeschlossen, die seit kurzem ein elektronisches Schloss besaß. Die Haynauer genossen die schöne Fernsicht, grüßten die Gröditzburg und das Riesengebirge und nicht zuletzt galt ihr Blick ihrer Heimatstadt.

Bald sind ja die Bäume auf dem Hopfenberg so hoch gewachsen, dass man nicht mehr die Flurstraße und die Deichsa sehen kann, der Blick kann dann nur in die Ferne schweifen. Dies bemängelten die Haynauer. Und weil sie nicht daran dachten, dass sich die Natur im Laufe der Jahre verändert, dachte sich der Turm „Wartet nur, ich behalt euch hier, damit ihr mal seht, wie schnell Bäume wachsen können!“

Als man sich satt gesehen hatte und die Stufen wieder herunter gekraxelt war, da ging doch das Schloss nicht auf. Rosemarie bemühte sich im Schweiß ihres Angesichts, aber nichts da, die Tür blieb zu. Da grinst der alte Turm so vor sich hin, dass man es bald in Bielau erkennen konnte: „Ich behalt Euch hier!“

Den Eingeschlossenen wurde Angst und Bange, sie riefen und klopfen, aber die Tür war aus Stahl. Sie sahen sich schon auf das Abendessen verzichten, zu verdursten, um vielleicht im nächsten Jahr als Mumien gefunden zu werden. Das aber konnte der Wasserturm nun doch nicht zulassen. Vor der Tür stand Rosemaries Mutter, sie hörte das inständige Flehen der armen Haynauer. lief ans Telefon und alsbald nahte die Befreiung.

So gerne, wie man länger in Haynau geblieben wäre, aber eingeschlossen im Wasserturm, nein, das war doch kein wahres Vergnügen. Unser Turm auf dem Hopfenberg aber, der grinst verschmitzt, wenn er den Haynauern zuwinkt. „Siehste, ich hatte doch noch Erbarmen mit euch!“

Eingesandt von **Gerda-Maria Fröhlich**, Marienstr. 10, 98701 Großbreitenbach

Altenlohm

Hallo Altenlohmer!

Unser 15. Altenlohmertreffen findet am Sonnabend, dem **8. Juni 2002**, wieder in der Gaststätte „Weißes Roß“ in Günthersleben bei Gotha statt. Die Gaststätte öffnet für uns ab 10 Uhr. Rechtzeitiges Kommen sichert die besten Plätze.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen wird das kleine Organisationsteam wieder mit Beiträgen zur Unterhaltung und mit Informationen aufwarten. Kaffee und Kuchen wird das Programm beenden. Wer Quartiere benötigt, melde sich bitte rechtzeitig bei Alfred Strietzel, Tel.: 03 62 56/8 04 38.

Wir hoffen auf eine gute Beteiligung und bitten die Aktiven, sagt auch denen Bescheid, die unser Blättel nicht lesen.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Werner Helbig

Alzenau

Unsere Jahreshauptversammlung in Berlin

Turnusmäßig in zweijährigem Abstand führte die Heimatgruppe Sagan-Sprottau/Goldberg-Haynau-Schönau am 6.4.02 wieder die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl durch. Als Wahlleiter fungierte Herr Schimanski (von der Heimatgruppe Glogau). Nach dem Jahres- und Kassenbericht konnte dem Vorstand Entlastung erteilt werden.

Der bisherige Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt: 1. Vorsitzender Paul Hansel, 2. Vorsitzende Lilo Gohlke, Schriftführer Helmut Grunwald, Kassierer Walter Taube und Vertreterin Rita Görlitz; Kassenprüfer Heimatfreundin Ursel Egnath und Heimatfreund E. Kummer, letzterer auch als Delegierter.

Der 1. Vorsitzende dankte allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen zur Wiederwahl. Herr Schimanski brachte noch das Lied „Wer die Welt am Stab durchmessen“ – in Solo – zu Gehör, wurde natürlich mit lebhaftem Beifall bedacht.

Probsthain

Der Probsthainer Spitzberg

Der Probsthainer Spitzberg liegt im Bober-Katzbach-Gebirge. Er ist vulkanischen Ursprungs und war einmal ein feuer-speiender Berg. Von seinem 501 m hohen Basaltkegel hat man einen wunderschönen Rundblick. Zu seinen Füßen lag unser Heimatdorf Probsthain.

Bei schönem Wetter konnte man von hier das Riesen- und Isergebirge, mit der 1603 m hohen Schneekoppe, gut erkennen. Der helle Einschnitt am Berg gehörte dem Bauern Oskar Hübner. Im Winter war er die Ski- und Rodelpiste der Probsthainer.

Auf der rechten Seite ist auf halber Höhe die Spitzberg-Baude zu sehen. Dort war Sommer wie Winter Treffpunkt für die Jugend und Ausflügler der umliegenden Dörfer. Samstag und Sonntag wurde oft zum Tanz aufgespielt. Sicherlich hat manch einer seinen Lebenspartner dort gefunden.

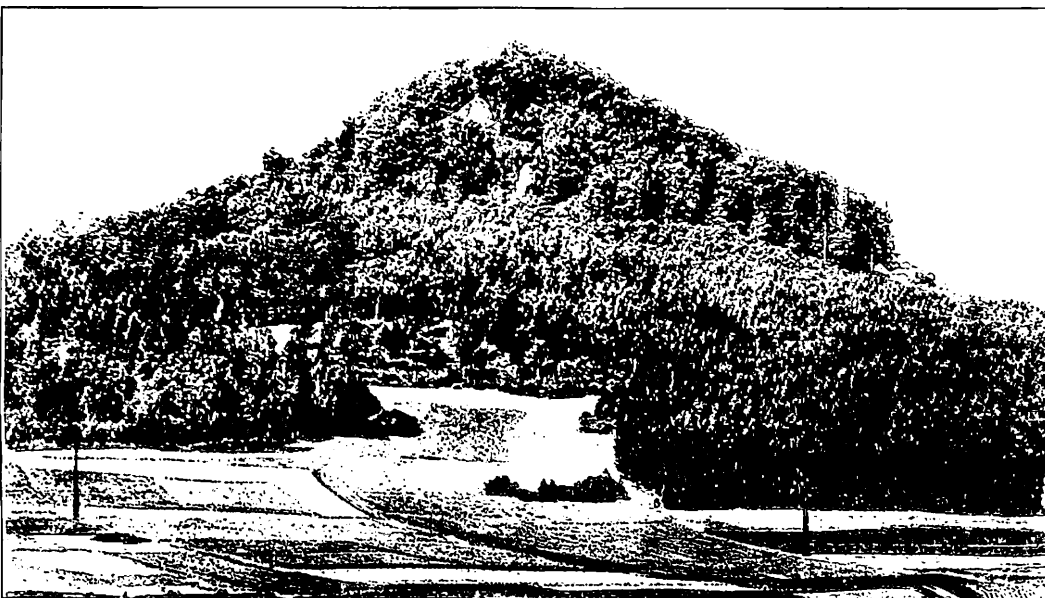
Die letzten Wirtsleute waren Robert und Emma Scharf, ein sehr beliebtes Ehepaar.

Von der Baude bis zur Koppe gab es über 300 Stufen aus Basaltstein.

Von Februar bis zum 6. Mai 1945 hielt die deutsche Wehrmacht den Berg besetzt. In dieser Zeit wurde die Baude von den Russen zerschossen. Die Ruine ist heute kaum wiederzufinden.

Der Spitzberg ist von den Polen zum Naturschutzgebiet erklärt worden. Von Probsthain aus führt, wie eh und je, die schöne Lindenallee dort hin, am Ende dieser und am Anfang vom Spitzberg-Wald findet man heute einen Rastplatz. Von dem früher schönen Fichtenwald ist kaum noch was zu sehen. Erstaunlich viele Lindenbäume haben sich mit Birken dort angesiedelt. So ist es wohl erklärlich, dass die polnischen Bewohner von Probsthain so viele Bienenvölker haben.

Eingesandt von **Helmut Rudolph**, Zur Fuchsfarm 19, 49536 Lienen



Mein Gedicht vom Probsthainer Spitzberg

*Oh – Spitzberg uns allen so lieb und traut,
hast immer so freundlich ins Dörfchen geschaut,
nun haben wir heut uns aufgemacht,
Dich zu besuchen – am Anfang der Nacht.
Alle im Dörfchen klein und groß*

*sind eingeladen an deinen Schoß.
Hast eine Baude an deiner Brust,
wo herrscht immer Freude und Lust.
Da kehren wir ein, dort sind wir geborgen
bis heim wir wandern am frühen Morgen.
von Liesel Göhlich*

Im weiteren Verlauf wurde den Geburtstagskindern gratuliert und mehrmals auf die Fahrt nach Krakau vom 10. bis 15.6.02 hingewiesen sowie auf die Besichtigung des Reichstages am 28.5.02.

Abschließend des Nachmittags sangen wir gemeinsam das „Schlesierlied“.

E. Kummer

Konradsdorf Wichtiger Hinweis

Personenstandsunterlagen für frühere Einwohner der Gemeinde Konradsdorf Kreis Goldberg/Schlesien (Wohnorte: Konradsdorf, Petersdorf und Überschar)

Es gehört zur Normalisierung des Verhältnisses zwischen Deutschland und Polen, dass die Verwaltungen beider Länder ihre Zusammenarbeit verbessern.

Viele meiner Landsleute aus Schlesien haben Probleme bei der Urkundenbeschaf-

fung oder der Klärung von Fragen der Familiengeschichte.

Angeregt durch eigene Erfahrungen will ich frühere Einwohner oder deren Nachkommen aus der Gemeinde Konradsdorf darauf hinweisen, dass es in Haynau (heute: Chojnow) eine Verwaltungsstelle gibt, die über alle Geburts-, Heirats- und Sterbefälle für die Jahrgänge von 1897 bis 1936 Unterlagen zum Gemeindegebiet Konradsdorf (also mit Petersdorf und Überschar) besitzt und deshalb Auskünfte erteilen kann.

Die Anschrift lautet: Urzed Stanu Cywilnego, ul. Jana Kilinskiego, 59-225 Chojnow / Polen.

Wir Zeitzeugen der Vertreibung sollten nicht müde werden über unsere Herkunft, das Leben in Schlesien und die Geschichte des Landes in unseren heutigen Lebensbereichen zu reden.

Ständig aktuell ist die Erklärung von Sachverhalten zu unseren Wurzeln. Dem Vergessen entgegenzuwirken heißt die Aufgabe.

Damit Sie im Bedarfsfalle erfolgreich mit dem Standesamt in Haynau (heute: Chojnow) in Verbindung treten können, empfehle ich vorher einen Kontakt mit ihrem zuständigen Standesamt am jetzigen Wohnort.

Carl Findeis

aus Überschar/Konradsdorf
jetzt: 99192 Neudietendorf/Thüringen
Straße des Friedens 14

Bild rechts: Nach jahrelangen Restaurierungsarbeiten in der Johanniskirche in Schönau, einer der ältesten Kirchen in Niederschlesien, lohnt sich eine Besichtigung. Polnische Studenten legten jahrhundertealte Fresken an den Kirchenwänden frei. Der Altar der Kirche steht heute in Posen. Das Bild brachte Siglinde Thomas, früher Röversdorf, von einer Schlesienreise mit zurück. Sie wohnt heute in 48703 Stadtlohn, Schubertstraße 5.



Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



Liebe Goldberger Heimatfreunde!

Aus einem technischen Fehler wurden im April die Geburtstage nicht veröffentlicht. Wir gratulieren allen Geburtstagskindern nachträglich und bitten um Entschuldigung.

Zum 93. Geb. am 02.05.2002 Herrn Erich FURL, 01662 Meißen, Rote Gasse 43, Haus 11

Zum 90. Geb. am 06.05.2002 Herrn Alfred GEISLER, Friedrichstr. 2, 01324 Dresden, Crostauer Weg 11, 9

Zum 82. Geb. am 01.05.2002 Frau Luise KAHRIG geb. Jung, auch Lobendau, 44369 Dortmund, Welkenerstr. 10

Zum 82. Geb. am 01.05.2002 Frau Erika LANGE geb. Weiner, Friedrichstr. 10, 31185 Söhlde, Wolfenbüttler Str. 14

Zum 82. Geb. am 17.05.2002 Frau Ruth POHL, Domstr. 2, Ehefr. v. Günter P., 26388 Wilhelmshaven, Oderstr. 34

Zum 81. Geb. am 26.04.2002 Frau Irmgard ULLRICH geb. Fiedler, 38642 Goslar, Graudenzer Str. 32

Zum 81. Geb. am 18.05.2002 Frau Johanna PUPP, Schmiedestr. 32, 73312 Geislingen/Steige, Rorgenstieg 24

Zum 79. Geb. am 22.04.2002 Herrn Helmut HAHN, Obertor, 15236 Frankfurt, Traubenweg 17

Zum 77. Geb. am 01.05.2002 Frau Irma STEUBE geb. Runschke, Oberau 20, 57072 Siegen, Tiergartenstr. 91

Zum 76. Geb. am 26.04.2002 Herrn Dr. Ulrich HERRNHOLD, Schäferstr. 1, 16356 Werneuchen, Lindenstr. 16

Zum 76. Geb. am 19.05.2002 Herrn Hans HELBIG, 83043 Bad Aibling, Fraunhoferstr. 6c

Zum 75. Geb. am 16.05.2002 Frau Irmgard SCHUBERT, 14776 Brandenburg/OT Schmerzke, Belziger Chaussee 21

Zum 73. Geb. am 08.05.2002 Herrn Günter FRANZKE, Warmuthsweg 12, 49377 Vechta, Am Seekenhof 8

Zum 72. Geb. am 12.05.2002 Frau Marianne ROYER geb. Mückner, 92660 Neustadt, v. Gluck-Str. 3

Zum 88. Geb. am 12.06.2002 Frau Irma BÖHM geb. Kummer, Wolfstr. 16, genannt "Kummer-Irma", 55543 Bad Kreuznach, Hohe Bell 3

Zum 85. Geb. am 31.05.2002 Herrn Walter BIEDER, Ring 11, 57074 Siegen, Grimbergstr. 21

Zum 83. Geb. am 09.06.2002 Frau Ruth HERGESELL geb. Warmer, 90450 Nürnberg, Pillenreuther Str. 90

Zum 83. Geb. am 20.06.2002 Frau Dora HÜBNER geb. Renner, Ritterstr. 4, 49170 Hagen/Teutoburger Wald, Natrufer Str. 99

Zum 82. Geb. am 30.05.2002 Frau Ilse WACHSEN geb. Dressler, Schmiedestr. 22 (Fleischerei Dressler), 12355 Berlin, Waltersdorfer Chaussee 59

Zum 82. Geb. am 15.06.2002 Frau Herta FISCHER geb. Seemann, Bäckerei Seemann, Liegnitzer Str. 26, 15711 Königs-Wusterhausen, Gerhart-Hauptmann-Str. 26

Zum 81. Geb. am 26.05.2002 Frau Gerda WALTER geb. Steinbrecher, 85072 Eichstätt, Pappenberger Str. 23

Zum 80. Geb. am 25.05.2002 Frau Ursula BEER geb. Senfleben, Liegnitzer Str. 32, 30989 Gehrden, Schäferrieweg 9

Zum 80. Geb. am 25.05.2002 Frau Ilse FOX geb. Trautmann, Ring 43, 45768 Marl, Herverster Str. 8

Zum 80. Geb. am 10.06.2002 Herrn Hans SCHAFFT, Komturstr. 8, S 61132 Nyköping, Replslagaregatan 16

Zum 79. Geb. am 22.05.2002 Herrn Friedrich BADER DIPL.-KFM., Obertorsiedlung 7, 81247 München, Schrämelstr. 95

Zum 79. Geb. am 17.06.2002 Frau Liselotte SCHLUETER geb. Jehn, 30659 Hannover, Thorner Str. 13

Zum 78. Geb. am 17.06.2002 Frau Charlotte GRÄFE geb. Schilge, Gefälle 10, 13355 Berlin, Hussitenstr. 75

Zum 77. Geb. am 09.06.2002 Frau Resi DETJEN geb. Stanski, Hohberg, 21258 Heidenau, Bahnhofstr. 5

Zum 77. Geb. am 13.06.2002 Herrn Günter SOMMERFELD, Warmuthsweg 11, 14532 Stahnsdorf, Wilhelm-Küls-Str. 108

Zum 75. Geb. am 23.05.2002 Frau Johanna BUCHWITZ, Kamekestr. 5, 96049 Bamberg, Altenburger Str. 87

Zum 74. Geb. am 17.06.2002 Frau Renate BOOMGAARDEN-STREICH, 21423 Winsen/Luhe, Glockenheide 18

Zum 72. Geb. am 15.06.2002 Herrn Walter TAUCHERT, Niederau-Erlachhof, 58095 Hagen, Haldener Str. 113

Zum 71. Geb. am 20.06.2002 Frau Elisabeth FICHTNER, auch Ulbersdorf, 78244 Gottmadingen, Am Breitenstein 13

Zum 70. Geb. am 19.06.2002 Frau Brigitte TAUCHERT geb. Garbe, Niederau, Erlachhof, 58095 Hagen, Haldener Str. 113



HAYNAU

Zum 91. Geb. am 18.06.2002 Frau Herta HEYMANN geb. Altmann, Ring 62, 90547 Stein / Deutenbach, Paul-Gerhard-Weg 16

Zum 87. Geb. am 20.06.2002 Frau Irmgard MALCHER geb. Baumgart, Kl. Burgstr. 71, 27749 Delmenhorst, Klostergarten 71 R

Zum 82. Geb. am 09.06.2002 Herrn Herbert MARSCHLER, Friedrichstr. 31, auch Woitsdorf, 54587 Lissendorf, Am Bungert 1

Zum 82. Geb. am 15.06.2002 Frau Christa SCHRÖDTER geb. -, Lindenstr. 14, 28211 Bremen, Heinrich-Heine-Str. 52

Zum 81. Geb. am 25.05.2002 Herrn Heinz BENEDIX, Deutsches Haus, Ring, 33611 Bielefeld, Am Berenskamp 5 a

Zum 81. Geb. am 05.06.2002 Frau Erika RAUSCHER geb. Wenzel, Friedrichstr. 27, 94447 Plattling, Reitersstr. 3

Zum 80. Geb. am 25.05.2002 Herrn Fritz BERNDT, Liegnitzerstr./Fleischerei, 91301 Forchheim / Burk, Regnitzau 4 d

Zum 79. Geb. am 10.06.2002 Frau Hildegard HÖLTMANN, Liegnitzerstr., 06132 Halle, Südstr. 59

Zum 78. Geb. am 26.05.2002 Frau Anneliese JUNG geb. Wandelt, Goethestr. 9, 53173 Bonn, Viktoriast. 57

Zum 78. Geb. am 10.06.2002 Frau Ilse MICHALOK geb. Hoffmann, Mönchstr. 18, 96052 Bamberg, Lichtenhaidestr. 28

Zum 78. Geb. am 12.06.2002 Frau Ursula ANDJELKOVIC geb. Keil, Große Burgstrasse 16, 26135 Oldenburg, Schiebenkamp 32

Zum 77. Geb. am 27.05.2002 Frau Christa LÜBBECKE geb. Warlich, Wilhelmsplatz 4, 31171 Nordstemmen, Sandwanne 38

Zum 77. Geb. am 03.06.2002 Herrn Günter SCHOLZ, Goldberger Str. 6, 42653 Solingen, Normannenstr. 22

Zum 77. Geb. am 10.06.2002 Herrn Arnulf WUTTIG, 76227 Karlsruhe, Rebenstr. 2

Zum 76. Geb. am 02.06.2002 Frau Anneliese WINKLER geb. Kadenbach, Wilhelmstr. 11, 63500 Seligenstadt/Hessen, Südring 17

Zum 75. Geb. am 12.06.2002 Herrn Kurt DIEDLER, Lübenerstr., 51379 Leverkusen, Otto-Wels-Str. 16

Zum 75. Geb. am 14.06.2002 Herrn Rudi BACHMANN, Liegnitzer Str. 103, 06132 Halle, Jessener Str. 36 Wohg. 0306

Zum 73. Geb. am 26.05.2002 Herrn Bernhard PROWE DR., Goethestr. 1, 38116 Braunschweig, Friedrich-Loeffler-Weg 39

Zum 72. Geb. am 23.05.2002 Frau Marianne SCHARPS geb. Gähde, Parkstr. 12, 04626 Schmölln, Gössnitzerstr. 3

Zum 72. Geb. am 20.06.2002 Frau Hildegard SIGL geb. Neumann, Bahnhofstr. 6, 84347 Pfarrkirchen, Mendelstr. 3

Zum 71. Geb. am 16.06.2002 Frau Christa DOMBROWSKI geb. Knoll, Flurstr. 19, 98544 Vella-Mehlis, Alte Str. 11

Zum 71. Geb. am 19.06.2002 Frau Charlotte GRUSKA geb. Pöschel, Richthofenstr. 26, 06636 Laucha/Unstrut, Obere Hauptstr. 12



SCHÖNAUE A. K.

Zum 96. Geb. am 17.06.2002 Herrn Friedrich FÜRER, Ring 30, 37197 Hattorf / Harz, Gerhart-Hauptmann-Weg 5, Altenheim Stiemering

Zum 91. Geb. am 22.05.2002 Frau Hildegard BECKERT geb. Gröer, Goldberger Str. 14, 57223 Kreuztal, Marburger Str. 86

Zum 87. Geb. am 31.05.2002 Frau Elfriede FÖRSTER, Blücherstr. 13, 81241 München-Pasing, Maierhofstr. 21

Zum 86. Geb. am 16.06.2002 Frau Mariechen SCHRÖTER, Auenstr. 7, 89257 Illertissen, Behringstr. 4

Zum 84. Geb. am 28.05.2002 Frau Martha SEIFFERT geb. Rothe, Ring 27, 04416 Markkleeberg / West, Wolfgang-Heinze-Str. 5

Zum 84. Geb. am 18.06.2002 Frau Lucie GÜNER, Am Bahnhof 5, 48143 Münster, Tibusplatz 1, Wohnpark App. 1406

Zum 82. Geb. am 30.05.2002 Herrn Gerhard SCHARF, Ansiedlung 3, 42285 Wuppertal, Rudolfstr. 126 A

Zum 80. Geb. am 15.06.2002 Frau Johanna HAUDE geb. Weise, Ring 11, 58642 Iserlohn, Kleiststr. 5

Zum 78. Geb. am 26.05.2002 Frau Else AUST geb. Kleiber, Ring 19 Ehefr. v. Richard A., Goldbergerstr. 16, 40668 Meerbusch, Schillerstr. 45

Zum 76. Geb. am 30.05.2002 Herrn Erich SCHARF, Ansiedlung 3, 09648 Mittweida, Lutherstr. 35

Zum 76. Geb. am 03.06.2002 Frau Margarete WAGNER geb. Fabke, 01683 Nossen, Waldheimer Str. 20

Zum 74. Geb. am 12.06.2002 Herrn Gerhard FINKE, Burgplatz 1, 41178 Duisburg, Elisabethstr. 25

Zum 72. Geb. am 25.05.2002 Herrn Rolf KLEINEBEKEL, Ehem. v. Ursula K., geb. Härtel, 33729 Bielefeld, Kafkastr. 7

Zum 70. Geb. am 22.05.2002 Frau Brigitte ZIPPEL geb. Böhm, Burgplatz 1, 30794 Weningens, Ahornstr. 3

Zum 70. Geb. am 11.06.2002 Frau Ursula LANGE geb. Birnbaum, Ehefr. v. Heinz B., Hirschbergerstr. 37, 09366 Stollberg / Erzgeb., Albrecht-Dürer-Str. 84

Zum 65. Geb. am 24.05.2002 Frau Käte HINTZLER geb. Schröder, Ring 40, 38442 Wolfsburg, Westernbreite 33

ALT-SCHÖNAU

Zum 93. Geb. am 17.06.2002 Frau Hildegard MEIER geb. Schumann, 35428 Langgöns, Erlenstr. 9

Zum 88. Geb. am 27.05.2002 Frau Elfriede FÖRSTER, 92676 Eschenbach, Zinkbaumstr. 16

Zum 83. Geb. am 05.06.2002 Frau Hedwig RUFFER, 42781 Haan, Am Marktweg 15

Zum 80. Geb. am 22.05.2002 Herrn Heinz MÄHLMANN, 22399 Hamburg, Eggertweg 23

Zum 80. Geb. am 30.05.2002 Herrn Gerhard PRELLER, 37287 Wehretal, Nordstr. 20

Zum 80. Geb. am 01.06.2002 Frau Liesbeth MONECKE geb. Beer, 48703 Stadtlohn, Eichendorffstr. 8

Zum 79. Geb. am 24.05.2002 Frau Hedwig SOMMER geb. Arlt, 21745 Hemmoor / Westersode, Hinterfeldstr., Altenwohnheim

Zum 77. Geb. am 31.05.2002 Frau Dora BEER geb. Binner, 48703 Stadtlohn, Marienburger Str. 1

Zum 76. Geb. am 16.06.2002 Frau Margarete LANGS geb. Schröder, 58509 Lüdenscheid, Lisztstr. 11

Zum 75. Geb. am 04.06.2002 Herrn Erhard NIXDORF, 22949 Ammersbeck, Alte Landstr. 20

Zum 75. Geb. am 12.06.2002 Herrn Helmut PREISING, 37431 Bad Lauterberg, Mittelweg 8

Zum 74. Geb. am 09.06.2002 Frau Erna KRAUSE, 21745 Hemmoor, Birkenweg 5

Zum 73. Geb. am 24.05.2002 Frau Elisabeth SCHÖNEMANN geb. Hauptmann, 30655 Hannover, Pappelwiese 14

Zum 73. Geb. am 05.06.2002 Herrn Helmut STAHN, 22969 Witzhave, Birkenallee 2 a

Zum 72. Geb. am 25.05.2002 Herrn Günter UMALUF, 48691 Vreden, Eichendorffstr. 8

Zum 70. Geb. am 19.06.2002 Frau Rita KAMPER geb. Gnörich, 37431 Bad Lauterberg, Sportplatz Str. 8

Zum 65. Geb. am 07.06.2002 Frau Henni SOMMER, 37197 Hattorf, Sieberstr. 4

Zum 65. Geb. am 11.06.2002 Herrn Gerhard DRESCHER, 21745 Hemmoor, Fichtenweg 4

ADELSDORF

Zum 80. Geb. am 24.05.2002 Frau Gilda PFAUCHT geb. Stempel, 65589 Hadamar, Hammelburg 18

Zum 79. Geb. am 31.05.2002 Frau Gertrud FREUDENBERG, 07937 Zeulenroda, Straße des Aufbaus 5

Zum 79. Geb. am 15.06.2002 Frau Dora FAY-MONVILLE geb. Metzner, 52064 Aachen, Weberstr. 5

Zum 78. Geb. am 26.05.2002 Frau Else AUST geb. Kleiber, 40668 Meerbusch, Schillerstr. 45

Zum 78. Geb. am 27.05.2002 Frau Gerda DEHL geb. Breuer, 09322 Penig, Obergasse 6

Zum 77. Geb. am 07.06.2002 Frau Hildegard SPENN geb. Weihrich, Ndr.-Leisersdorf, 01309 Dresden, Comeniusstr. 66

Zum 76. Geb. am 08.06.2002 Frau Melitta SEIDEL geb. Mätschke, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Wiesenstr. 19

Zum 74. Geb. am 12.06.2002 Frau Ruth ARMBRUSTER, 42653 Solingen, Walderstr. 98

Zum 73. Geb. am 16.06.2002 Frau Siegrid MÜLLER, 08527 Plauen, Nord Waldesruh 57

Zum 72. Geb. am 07.06.2002 Frau Veronika STEINMANN geb. Rudolph, 64285 Darmstadt, Martinstr. 70

ALTENLOHM

Zum 74. Geb. am 02.06.2002 Herrn Adolf SCHMIDT, 90765 Fürth, Praterweg 1

ALZENAU

Zum 90. Geb. am 03.06.2002 Frau Käthe GIERSCHNER geb. Wittwer, 31234 Edemissen, Horstweg 44

Zum 89. Geb. am 29.05.2002 Frau Herta BÜRGER, 02827 Görlitz, Promenadenstr. 112/114

Zum 83. Geb. am 26.05.2002 Herrn Julius ADLER, 02899 Schönaue-Berzdorf, Kleine Seite 66

Zum 82. Geb. am 29.05.2002 Frau Else MENZEL geb. Burghardt, 42489 Wülfrath-Rohenhausen

Zum 81. Geb. am 25.05.2002 Herrn Arthur MESSER, u. Sandwaldau, 09427 Ehrenfriedersdorf, Max-Wenzel-Str. 21

Zum 79. Geb. am 25.05.2002 Frau Hedwig LIEPERT, (N.-Schw.), 15907 Lübben / Spreewald, Neugasse 5

Zum 78. Geb. am 23.05.2002 Frau Hildegard ROTHKIRCH geb. Scholz, 15344 Strausberg, Drosselweg 5, Seniorenresidenz "Am Straussee", Ebene 5, Zi. 550

Zum 76. Geb. am 01.06.2002 Herrn Ehrenfried KUMMER, 13359 Berlin, Wollankstr. 57 a

Zum 75. Geb. am 10.06.2002 Herrn Rudi HÄRING, 59075 Hamm, Horster Str. 40

Zum 75. Geb. am 14.06.2002 Frau Anna FRITSCHKE, 99610 Sömmerda, Marktstr. 21 a

Zum 71. Geb. am 23.05.2002 Frau Christa GÖHRING geb. Häring, 31137 Hildesheim, Im Kirschenhain 8

Zum 65. Geb. am 23.05.2002 Frau Gisela SCHEIBNER geb. Bürger, 44894 Bochum, Schulze-Vellinghausen-Str. 2

Zum 65. Geb. am 15.06.2002 Frau Gerda SPIECKER, 32631 Preußisch-Oldendorf, Eggetaler-Str. 92

BÄRSDORF-TRACH

Zum 77. Geb. am 07.06.2002 Frau Emmi REINISCH geb. Sarembe, 24211 Preetz, Kührener Str. 106

Zum 73. Geb. am 19.06.2002 Frau Helga FRIEBE geb. Winkler, 32839 Steinheim, Hagedorn 29

Zum 72. Geb. am 29.05.2002 Frau Annelise STEINBRECHER geb. Kunert, 49176 Hilter, Auf der Heide 20

BIELAU

Zum 90. Geb. am 18.06.2002 Frau Martha LANGE geb. Hielscher, Nr. 103, 12559 Berlin, Salvador Allende Str. 91, Pfl.Heim Daniel Vargärer

BISCHDORF

Zum 88. Geb. am 08.06.2002 Herrn Walter JÜNGLING, 30657 Hannover, General-Wever-Str. 6 B

Zum 75. Geb. am 25.05.2002 Frau Vera SCHNEIDER geb. Kunzendorf, Bischdorf 45, 42489 Wülfrath, Schillerstr. 51

FALKENHAIN

Zum 91. Geb. am 11.06.2002 Herrn Alfred HOFFMANN, 41515 Grevenbroich, Am Tackelgraben 10

Zum 81. Geb. am 09.06.2002 Frau Gretel HAUDE, 09121 Chemnitz, Einsiedlerhauptstr. 145

Zum 79. Geb. am 21.05.2002 Herrn Oskar STUMPE, 09456 Cunersdorf, Dorfstr. 25

Zum 77. Geb. am 25.05.2002 Frau Gerda KROPIK, 90765 Fürth, Erlanger Str. 51

Zum 77. Geb. am 18.06.2002 Frau Ilse OBERHOFER geb. Meißner, 85221 Dachau, Ackerstr. 22

Zum 71. Geb. am 22.05.2002 Frau Brigitte MEYER geb. Weidmann, 33613 Bielefeld, Am Brodhagen 95

GEORGENTHAL

Zum 80. Geb. am 23.05.2002 Frau Elfriede POSTEL geb. Schupke, 55452 Windesheim, Waldstr. 63

Zum 78. Geb. am 12.06.2002 Frau Hildegard KLEIN geb. Friebe, 55758 Hottenbach, Hauptstr. 60

Zum 76. Geb. am 04.06.2002 Herrn Helmut JOHNSON, 63071 Offenbach / Main, Spießstr. 7

Zum 76. Geb. am 18.06.2002 Frau Herta STEINKE geb. Bittner, 46483 Wesel, Koppersmühle 16

Zum 72. Geb. am 25.05.2002 Herrn Heinz KRETSCHMER, 32120 Hiddenhausen, Siedlungstr. 15

Zum 71. Geb. am 10.06.2002 Herrn Heinz KONRAD, 59581 Warstein, Wolterssiepen 17

GIERSDORF

Zum 99. Geb. am 08.06.2002 Frau Ida HERRMANN, Rothbrünnig, Lippersdorf

Zum 82. Geb. am 01.06.2002 Frau Käthe HUHNS geb. Schubert, 57439 Attendorf, Oberstr. 17

Zum 81. Geb. am 30.05.2002 Frau Elly DZIEZYK geb. Förster, CAN L2E 7A8 Niagara Falls, On, 4900 Buckley Ave Apt. 1411

Zum 78. Geb. am 10.06.2002 Herrn Herbert KÖNIG, 30165 Hannover, Schmedesweg 4

GÖLLSCHAU

Zum 85. Geb. am 25.05.2002 Frau Elfriede WILHELM geb. Krüger, 99735 Immenrode, Bergstraße 26

Zum 76. Geb. am 21.05.2002 Herrn Günther KUNERT, 33607 Bielefeld, Webereistr. 29

Zum 74. Geb. am 15.06.2002 Herrn Herbert KRIEBEL, 39343 Hakenstedt, Dorfstr. 83

Zum 72. Geb. am 24.05.2002 Frau Julie SCHLECHT geb. Weber, Ehefrau v. Kurt, 91154 Roth, Gerhard-Hauptmann-Str. 55

Zum 71. Geb. am 31.05.2002 Frau Waltraud FÜLLGRABE geb. Blümel, 37127 Scheden, Quantstr. 62

GRÖDITZBERG

Zum 83. Geb. am 21.05.2002 Herrn Josef BRÜST, 59069 Hamm, Dortmunder Str. 167

Zum 76. Geb. am 22.05.2002 Frau Inge SCHMIDT geb. Hohberg, 37083 Göttingen, Elbinger Str. 21

Zum 70. Geb. am 10.06.2002 Frau Ursel WEINHOLD, 01662 Meißen, Rote Gasse 48 b

HARPERSDORF

Zum 97. Geb. am 05.06.2002 Frau Marta WALTER geb. Geppert, 28857 Syke, Kornstr. 10

Zum 90. Geb. am 13.06.2002 Frau Alice NIERLICH geb. Marschler, Ev. Pfarrhaus, 91970 Gunzenhausen, Reutbergstr. 1

Zum 86. Geb. am 29.05.2002 Frau Ella LUX geb. Weinhold, 82362 Weilheim, Rosenstr. 39

Zum 83. Geb. am 21.05.2002 Frau Mimi KINSKI geb. Überschär, 57339 Erndtebrück, Umlandstr. 9

Zum 81. Geb. am 16.06.2002 Herrn Artur BAUMERT, 27330 Asendorf, Barbrake 5

Zum 80. Geb. am 05.06.2002 Herrn Albert RÖNCHEN, 51647 Gummersbach, Rosenstr. 6

Zum 79. Geb. am 27.05.2002 Frau Margarete HOBERG geb. Opitz, 57339 Erndtebrück, Kampenstr. 17

Zum 78. Geb. am 11.06.2002 Frau Hedwig ÜBERSCHÄR geb. Müller, 51647 Gummersbach, Am Brunsberg 18

Zum 76. Geb. am 01.06.2002 Herrn Herbert BERGER, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, Neckarstr. 13A

Zum 75. Geb. am 01.06.2002 Frau Elisabeth GIELNIK, 16845 Breddin, Schulstr. 34

Zum 74. Geb. am 01.06.2002 Frau Irmgard BEIER, 40470 Düsseldorf, Mörsenbroicher Weg 207

Zum 74. Geb. am 14.06.2002 Frau Irene SCHOLZ, 14641 Wustermark, Rudolf-Breitscheid-Str. 4

Zum 73. Geb. am 04.06.2002 Herrn Wilhelm BREE, 70734 Fellbach, Lindenstr. 6

Zum 73. Geb. am 16.06.2002 Frau Helga HOFERICHTER, 30900 Wedemark, Fahrenkamp 14

Zum 71. Geb. am 23.05.2002 Herrn Helmut ANDERS, 31191 Algermissen, Am Bergfeld 6

Zum 70. Geb. am 25.05.2002 Frau Käthe HEMESATH geb. Hoffmann, 49456 Bakum, Goldbergstr. 11

Zum 70. Geb. am 29.05.2002 Herrn Herbert HOFERICHTER, 30900 Wedemark, Fahrenkamp 14

HERMSDORF A. K.

Zum 90. Geb. am 28.05.2002 Frau Wally KOSCHKAR geb. Amman, 02906 Diehsa, Nieskystr. 35

Zum 89. Geb. am 30.05.2002 Frau Anni LUX geb. Seppel, 49525 Lengerich, Im Hook 19, Wohnung O 19

Zum 72. Geb. am 04.06.2002 Frau Waltraud BRAUER geb. Göhlich, 76887 Bad Bergzabern, Steinfeldstr. 7

HOCKENAU

Zum 82. Geb. am 08.06.2002 Frau Elise NEUMANN geb. Hübner, 96317 Kronach, A. Goller Siedlung 13

Zum 77. Geb. am 17.06.2002 Frau Ilse GREINER geb. Möschter, 06667 Weissenfeld, Ernst-Klett-Str. 8

Am 31.05.2002 feiert das Ehepaar Erich und Ruth MATTAUSCH, geb. Thiel Ihre Goldene Hochzeit in 32107 Bad Salzuflen, Rieperweg 9. Dem Goldpaar alles Gute und noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

HOHENLIEBENTHAL

Zum 89. Geb. am 06.06.2002 Herrn Alfred FEIST, auch Reichwaldau, 49525 Lengerich, Saerbecker Damm 38

Zum 89. Geb. am 06.06.2002 Herrn Wilhelm LEITLOFF, 49525 Lengerich / Westf., Saerbecker Damm 38

Zum 80. Geb. am 01.06.2002 Frau Klara HOLZAPFEL geb. Exner, 33609 Bielefeld, Hagenkamp 27

Zum 79. Geb. am 18.06.2002 Frau Friedel DEGEN geb. Kambach, 04301 Leipzig, Brüderstr. 53

Zum 78. Geb. am 11.06.2002 Frau Hildegard STYPA geb. Wittig, 80933 München, Fortnerstr. 23

Zum 75. Geb. am 21.05.2002 Frau Erika THIEDIG geb. Seifert, 37197 Hattorf, Rosenstr. 17

Zum 75. Geb. am 09.06.2002 Frau Dora ROSENBERGER geb. Brauner, 30559 Hannover, Homburgweg 17

Zum 73. Geb. am 13.06.2002 Frau Hildegard CHOINKA geb. Erbe, 45881 Gelsenkirchen, Schulstr. 4

Zum 71. Geb. am 05.06.2002 Herrn Rudolf KUHN, 22955 Hoisdorf, Dorfstr. 3

Zum 65. Geb. am 12.06.2002 Frau Waltraud SCHUMACHER geb. Frömberg, 27478 Cuxhaven, Kanalstr. 6

Zum 60. Geb. am 14.06.2002 Frau Renate KANSCHAT geb. Frömberg, 27474 Cuxhaven, Wagnerstr. 33

Am 17.05.2002 feiert das Ehepaar Herbert und Margarete FEIST, geb. Wildner, das Fest der Goldenen Hochzeit in 04711 Leipzig, Merseburgerstr. 41. Dem Goldpaar alles Gute und noch viele gemeinsame und glückliche Jahre. Margarete feiert an selber Tag ihren 74. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch.

HUNDORF

Zum 97. Geb. am 02.06.2002 Frau Ida WEHNER, 44867 Bochum, Dörpfeldstr. 5

Zum 86. Geb. am 04.06.2002 Herrn Walter KMUCHE, 33609 Bielefeld, Petistr. 18

KAISERSWALDAU

Zum 96. Geb. am 18.06.2002 Herrn Alfred SCHUPPE, 96274 Herreth-Itzgrund, Hofgasse 10

Zum 91. Geb. am 04.06.2002 Herrn Martin STAMNITZ, 04249 Leipzig, Wilhelm-Michel-Str. 12

Zum 86. Geb. am 01.06.2002 Frau Hedwig STAMNITZ geb. Exner, 15328 Gorgast, Schäferrei 18

Zum 80. Geb. am 26.05.2002 Frau Margarete EXNER, 65843 Sulzbach, Berliner Str. 6

Zum 72. Geb. am 06.06.2002 Herrn Gerhard ZINGEL, 99084 Erfurt, Kronenburggasse 20

Zum 71. Geb. am 31.05.2002 Frau Erna LABRENZ geb. Preuß, 49429 Visbek, Mühlenstr. 59

KAUFFUNG

Zum 91. Geb. am 15.06.2002 Frau Elfriede LAUFT geb. Menzel, Gemeindefeld, 50829 Köln, Bachstelzenweg 9

Zum 88. Geb. am 26.05.2002 Frau Charlotte HANDKE geb. Herrmann, Hauptstr. 12, 57223 Kreuztal-Buschhütten, Birkenweg 18

Zum 85. Geb. am 04.06.2002 Frau Else HOFFMANN geb. Hansch, Hauptstr. 28, 37534 Osterode-Eisdorf

Zum 84. Geb. am 25.05.2002 Herrn Gerhard FEHRL, Viehring 12, 92224 Amberg, Pfaffenhofen

Zum 84. Geb. am 28.05.2002 Frau Maria KUTSCHE geb. Wittwer, Hauptstr. 116, 30419 Hannover, Weizenfeldstr. 17

Zum 83. Geb. am 11.06.2002 Frau Charlotte HAUSKNECHT geb. Brendel, Gemeindefeld, 7, 30657 Hannover, Hagebuttenweg 15

Zum 82. Geb. am 23.05.2002 Frau Johanna JÄSCHKE geb. Käse, Bahnhof, Ob.-Kauffung 2 a, 59494 Soest, Lendingser Weg 5

Zum 82. Geb. am 13.06.2002 Herrn Georg TÖPPICH, Hauptstr. 118, 57234 Wilnsdorf, Rübezahlnstr. 7

Zum 81. Geb. am 11.06.2002 Frau Hildegard PÄTZOLD, 48493 Wetztingen, Thic-Esch-Str. 37

Zum 81. Geb. am 13.06.2002 Frau Irene TEUBER geb. Überall, Dreihäuser 7, 51766 Engelskirchen, Bergstr. 6

Zum 80. Geb. am 22.05.2002 Herrn Harry FISCHER, Hauptstr. 200, 27472 Cuxhaven, Mittelstr. 30

Zum 80. Geb. am 16.06.2002 Herrn Heinz HEMANN, Hauptstr. 145, 57078 Siegen-Geisweid, Bahnhofstr. 4

Zum 79. Geb. am 21.05.2002 Frau Gretel KELLER geb. Jung, Hauptstr. 134, 19057 Schwerin, Ratzeburger Str. 24

Zum 79. Geb. am 21.05.2002 Herrn Helmut SCHUBERT, An den Brücken 11, 28759 Bremen, Hasenhöft 3 a

Zum 79. Geb. am 24.05.2002 Herrn Günter BELLMANN, 22391 Hamburg, Golddistelweg 14

Zum 79. Geb. am 28.05.2002 Frau Gertrud GROSSMANN geb. Geisler, Hirschberger Str. 32, Schulzengasse 8, 26382 Wilhelmshaven, Otto-Meentz-Str. 24

Zum 79. Geb. am 03.06.2002 Herrn Gerhard DÖGE, Hauptstr. 198, 90473 Nürnberg, Militärscher Str. 5

Zum 78. Geb. am 24.05.2002 Frau Margarete RITTER geb. Raupach, Hauptstr. 179, 48282 Emsdetten, Müldersbusch 8

Zum 78. Geb. am 30.05.2002 Frau Hildegard ADAM geb. Hornig, Widmuthweg 7, 02733 Cunenwalde, Hauptstr. 1

Zum 78. Geb. am 01.06.2002 Herrn Rudolf SCHOLTISSEK, Viehring 10, 47799 Krefeld, Dreikönigstr. 7-9

Zum 78. Geb. am 20.06.2002 Frau Gertrud KINDLER geb. Walprecht, Hauptstr. 160, auch Tiefhartmannsdorf, 21762 Otterndorf, Am Bahnhof 2

Zum 77. Geb. am 28.05.2002 Frau Hildegard BRUNNER geb. Günther, Hauptstr. 223, 12205 Berlin, Curtiusstr. 27

Zum 77. Geb. am 28.05.2002 Herrn Fritz SCHRADER, Hauptstr. 74, 27239 Twistingen, Hainbuchenring 17

Zum 77. Geb. am 31.05.2002 Herrn Fritz MARKS, Randsiedlung 4, 42799 Leichlingen, Am Goldberg 2

Zum 77. Geb. am 04.06.2002 Frau Hildegard DITTRICH geb. Janke, Hauptstr. 28, 26382 Wilhelmshaven, Umlandstr. 11

Zum 76. Geb. am 24.05.2002 Frau Elfriede GRASSE, Hauptstr. 151, 33605 Bielefeld, Schneidemühler Str. 5

Zum 76. Geb. am 27.05.2002 Herrn Heinz STÜBE, Hauptstr. 200, 17166 Teterow, Rostocker Str. 52 a

Zum 76. Geb. am 03.06.2002 Frau Elli KROHM geb. Müller, Hauptstr. 127, 04564 Böhlen, Barbaraweg 41

Zum 76. Geb. am 14.06.2002 Herrn Albert GOMOLL, Gemeindefiedlung 4, 90478 Nürnberg, SchultheiBallee 38

Zum 76. Geb. am 19.06.2002 Frau Hildegard KEIL geb. Sarossi, Schulzengasse 9, 79664 Wehr, Buchenweg 8

Zum 75. Geb. am 23.05.2002 Herrn Wolfgang GROSSER, Hauptstr. 89, 31785 Hameln, Westrumbstr. 5

Zum 75. Geb. am 27.05.2002 Herrn Karl WAGENER, Randsiedlung, 57223 Kreuztal, Kattowitzer Str. 3

Zum 75. Geb. am 29.05.2002 Herrn Albrecht WULFF, Hauptstr. 235, 29525 Uelzen, Alwinstr. 36 a

Zum 75. Geb. am 30.05.2002 Frau Iris PAWLITA geb. Schultz, Hauptstr. 154, PL 58520 Janowice-Wielkie, Ul. Kopernika 9

Zum 75. Geb. am 07.06.2002 Herrn Günther RAUPACH, Hauptstr. 259, 89077 Ulm, Egginer Weg 16

Zum 75. Geb. am 16.06.2002 Herrn Kurt RUDOLPH, Hauptstr. 54, 92637 Weiden, Buchenweg 10

Zum 74. Geb. am 27.05.2002 Frau Gerda SÖLLNER geb. Krause, 90409 Nürnberg, Nordring 137

Zum 74. Geb. am 15.06.2002 Herrn Günter PITTMANN, Ehemann v. Irmgard geb. Tange, Hauptstr. 104, 94330 Geltolfing, Roßauweg 8

Zum 73. Geb. am 21.05.2002 Herrn Werner LERCHE, Niemitz 3, 44339 Dortmund, Lindenhörster Str. 186

Zum 73. Geb. am 24.05.2002 Herrn Fritz BOROWSKI, Hauptstr. 265, 37197 Hattorf, Schwimmbadstr. 9

Zum 73. Geb. am 06.06.2002 Herrn Hans ABT, Widmuthweg 7, 02733 Weigsdorf-Köblitz, Albert-Schweitzer-Siedlung 12

Zum 73. Geb. am 14.06.2002 Herrn Adolf MORISCH, Hauptstr. 50, 37431 Bad Lauterberg, Kummelstr. 26 a

Zum 72. Geb. am 21.05.2002 Frau Johanna RING geb. Kruber, Hauptstr. 58, 42549 Velbert, Weidenstr. 25

Zum 72. Geb. am 30.05.2002 Frau Elisabeth PRZESTRZELSKI geb. Wittek, Dreihäuser 3, 58135 Hagen, Twittingstr. 2

Zum 72. Geb. am 31.05.2002 Herrn Walter DOMS, Hauptstr. Nr. 64, 37197 Hattorf, Mitteldorfstr. 24

Zum 72. Geb. am 14.06.2002 Herrn Karl-Heinz ROY, Hauptstr. 121, 66482 Zweibrücken, An der Eiche 6

Zum 72. Geb. am 15.06.2002 Frau Margarete WINNEROP geb. Bruchmann, Elsnersiedlung, 58099 Hagen, Lassallestr. 5

Zum 72. Geb. am 16.06.2002 Frau Martha LUDWIG geb. Geißdörfer, Hauptstr. 90, 90443 Nürnberg, Herschelstr. 8

Zum 72. Geb. am 20.06.2002 Frau Erika HARTIG geb. Püschel, Hauptstr. 118, 09119 Chemnitz, Lortzingstr. 19

Zum 71. Geb. am 23.05.2002 Frau Hildegard SCHUBERT geb. Beer, Ehefr. v. Erhard Sch., Hauptstr. 105, 33818 Leopoldhöhe, Hasenweg 16

Zum 71. Geb. am 25.05.2002 Herrn Heinz LEIDENBERGER, Ehem. v. Margarete geb. Kuhnt, Hauptstr. 16, 73770 Denkendorf, Hölderlinstr. 27/1

Zum 71. Geb. am 28.05.2002 Frau Edith GIRKE geb. Drewes, Ehefr. v. Heinz G., Hauptstr. 61, 37520 Osterode, Klein Förste 3

Zum 71. Geb. am 31.05.2002 Frau Helga LUTZINA geb. Wiemer, Hauptstr. 175, 04895 Falkenberg, Fichtestr. 19

Zum 71. Geb. am 11.06.2002 Herrn Josef WAGNER, Hauptstr. 7, Ehem. v. Herta geb. Kühn, 59494 Soest, Nibelungenweg 17

Zum 71. Geb. am 16.06.2002 Herrn Otto HELLWIG, Bahnhof-Ob.Kauffung 1, 36460 Frauensee, Am Schafberg 17

Zum 71. Geb. am 19.06.2002 Frau Helene STOCKBAUER geb. Eckert, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Perling 23

Zum 70. Geb. am 03.06.2002 Frau Erna PROFT geb. Knauerhase, Hauptstr. 199, Ehefr. v. Günter P., 02625 Bautzen, H. Eisler-Str. 6

Zum 70. Geb. am 05.06.2002 Frau Inge STREBLOW geb. Könnicki, Hauptstr. 201, 42555 Velbert, Amselstr. 38

Zum 70. Geb. am 15.06.2002 Frau Ursula ABT geb. Hornig, 02733 Weigsdorf-Köblitz, Albert-Schweitzer-Siedlung 12

Zum 70. Geb. am 16.06.2002 Frau Helene LANGER, Hauptstr. 152, 37434 Wollershausen, Lucasgrund 22

Zum 65. Geb. am 02.06.2002 Frau Gisela HOFFMANN geb. Hiller, Hauptstr. 93, Ehefr. v. Horst H., 37520 Osterode-Dorste, Nr. 105

Zum 65. Geb. am 11.06.2002 Frau Günter STRECKER, Gut Stöckel, 86420 Diedorf-Lettenbach, Kopernikusweg 8

Zum 65. Geb. am 11.06.2002 Frau Dagmar TSCHENTSCHER geb. Draining, Hauptstr. 5, 67067 Ludwigshafen, Mittelstr. 1

Zum 60. Geb. am 24.05.2002 Herrn Richard HIELSCHER, Hauptstr. 68, 48565 Steinfurt, Wehrstr. 84

Zum 60. Geb. am 27.05.2002 Herrn Wolfgang BLASE, Poststr. 4, 57076 Siegen, Karl-Sasemannweg 9

Zum 60. Geb. am 27.05.2002 Frau Renate WUNSCH geb. Blase, Poststr. 4, 56579 Rengsdorf, Baiertorstr. 13

Zum 60. Geb. am 08.06.2002 Herrn Eberhard HANDKE, Hauptstr. 12, 57223 Kreuztal, Hüttenstr. 13

Zum 60. Geb. am 12.06.2002 Herrn Edgar ECKERT, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Perling 22

Zum Fest der Goldenen Hochzeit am 31.05.2002 Herrn Werner SCHOPPA und Frau Ursula, geb. Exner, Hirschbergerstr. 40 in 66424 Homburg/Saar; Beuthenerstr. 6 wünschen wir Kauffinger alles Gute.

KLEINHELMSDORF

Zum 87. Geb. am 04.06.2002 Herrn Herbert FLADE, 95213 München, Adalbert-Stifter-Str. 22

Zum 84. Geb. am 26.05.2002 Herrn Georg DIENST, Jonspauer, 26127 Oldenburg, Kattenbarg 14

Zum 80. Geb. am 29.05.2002 Herrn Bernhard KOBERT, 33607 Bielefeld, Taubenstr. 30

Zum 78. Geb. am 26.05.2002 Frau Elisabeth JANDKE geb. Neldner, 67165 Waldsee, Mühlstr. 14

Zum 75. Geb. am 29.05.2002 Herrn Felix WITTMER, 01079 Dresden, Sarrasanistr. 13 / 0903

Zum 73. Geb. am 01.06.2002 Frau Margarete TEUBER geb. Fricbe, 33699 Bielefeld, Helpuper Str. 18

Zum 72. Geb. am 08.06.2002 Herrn Helmut HETTIG, 32791 Lage-Lippe, Auf dem Sande 9

Zum 71. Geb. am 24.05.2002 Frau Brigitte UMLAUFT geb. Neldner, 02943 Weißwasser, Werner-Seelenbinder-Str. 40

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 04.05.2002 Herr Klemens RUFFER und Frau Anni, geb. Kubeck in 63477 Maintal, Eugen Kaiser Ring 8. Dem Paar nachträglich alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre.

KONRADSWALDAU

Zum 80. Geb. am 02.06.2002 Herrn Gerhard SEIFERT, 27478 Cuxhaven, Kapellenweg 17

Zum 79. Geb. am 14.06.2002 Frau Elli WINTER geb. Maiwald, 94060 Pocking, Josef-Haydn-Str. 7 A

Zum 77. Geb. am 16.06.2002 Frau Charlotte SCHULZE, 38440 Wolfsburg, Kurzer Hagen 3

Zum 74. Geb. am 29.05.2002 Frau Brigitte ZINNER geb. Sachs, 33604 Bielefeld, Rußheider Weg 14

Zum 71. Geb. am 27.05.2002 Herrn Horst SCHOLZ, 37581 Bad Gandersheim, Neustr. 21

Zum 71. Geb. am 13.06.2002 Frau Gisela LANGER geb. Weiß, 33611 Bielefeld, Am Alten Kirchweg 2

Zum 50. Geb. am 23.05.2002 Herrn Heinrich STRATMANN, Ehem. v. Anita S. geb. Weinhold, 33739 Bielefeld, Im Twistal 26

KOSENDAU

Zum 86. Geb. am 03.06.2002 Frau Käthe HÜLSERS geb. Wagner, 41069 Mönchengladbach, Hehner Holt 20

KREIBAU

Zum 80. Geb. am 29.05.2002 Frau Hildegard GROSSPIETSCH geb. Keil, 51469 Bergisch-Gladbach, Ahornweg 49

LEISERSDORF

Zum 82. Geb. am 05.06.2002 Frau Else WEGNER geb. Heilgans, 18356 Pruchten, Müggenhall 31

Zum 81. Geb. am 03.06.2002 Frau Adelheid FEUCHT, genannt Menzel, 52076 Aachen-Walheim, Auf der Kier 9 A, Itertalklinik

Zum 79. Geb. am 23.05.2002 Herrn Herbert SCHOLZ, 63741 Aschaffenburg, Schillerstr. 47

Zum 75. Geb. am 19.06.2002 Herrn Oskar STEINMANN, Nr. 87, 64285 Darmstadt, Martinstr. 70

Zum 72. Geb. am 04.06.2002 Frau Gertrud JEDIES geb. Ueberschär, 26121 Oldenburg, Heiligengeiststr. 18

Zum 72. Geb. am 06.06.2002 Frau Christa EILERS geb. Kaiser, auch Adelsdorf, 30655 Hannover, Behringweg 3

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 03.05.2002 Herr Fred RICHTER und seine Frau Dora, geb. Scholz in Ch-6010 Kriem, Obernauerstr. 39 a. Herzlichen Glückwunsch.

LOBENDAU

Zum 82. Geb. am 12.06.2002 Herrn Günther SEIFERT, 38229 Salzgitter, Eichenweg 13

LUDWIGSDORF

Zum 99. Geb. am 11.06.2002 Herrn Reinhold REIMANN, 48691 Vreden, Gerhard-Hauptmann-Str. 8

Zum 79. Geb. am 10.06.2002 Herrn Herbert ULLMANN, 90427 Nürnberg, E-Ollenhauser-Str. 20

Zum 78. Geb. am 31.05.2002 Herrn Gotthard GEISLER, 44809 Bochum, Haldenstr. 87

Zum 77. Geb. am 29.05.2002 Frau Gerda KLEMM, 02763 Zittau, Lessingstr. 6

Zum 73. Geb. am 05.06.2002 Herrn Karl-August ZMYSLONY, 48161 Münster-Roxel, Umlandstr. 6

Zum 71. Geb. am 21.05.2002 Frau Hannchen WIESNER geb. Feige, 27478 Cuxhaven, Altländer Str. 60

Zum 71. Geb. am 24.05.2002 Frau Hildegard KRAUTWURST geb. Winkler, 81245 München, Ziegenbergerstr. 20

Zum 71. Geb. am 27.05.2002 Herrn Helmut WIESNER, 27278 Cuxhaven, Altländer Str. 60

Zum 70. Geb. am 29.05.2002 Frau Inge RAATZ geb. Glumm, 04741 Roßwein, Damaschke Str. 5

Zum 70. Geb. am 08.06.2002 Frau Hannchen RAAB geb. Keller, 63839 Hofstetten, Talstr. 57

MÄRZDORF

Zum 82. Geb. am 25.05.2002 Frau Johanna BEHLE geb. Warmer, Koblenz

Zum 75. Geb. am 12.06.2002 Frau Liesbeth PHILIPP geb. Schön, 31162 Bad Salzdetfurth, Elsa Brandströmstr. 13

Zum 75. Geb. am 14.06.2002 Frau Hildegard Malessa geb. Strietzel, 58509 Lüdenscheid, Eichenweg 12

Das Fest der Goldenen Hochzeit am 24.05.2002 feiert Herr Walter LANGNER und Frau Ursula geb. Kuhnt in 02827 Hagenwerder, Karl-Marx-Str. 9. Herzlichen Glückwunsch.

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 76. Geb. am 29.05.2002 Frau Ingrid STENZEL geb. Redwanz, Stenzelhof Michelsdorf, Ehefr. v. Hermann St., 65439 Flörsheim, Riedstr. 33

MODELSDORF

Zum 91. Geb. am 11.06.2002 Frau Irene HÄRTEL geb. Hanke, 47051 Duisburg, Düsseldorf Str. 40

Zum 80. Geb. am 08.06.2002 Frau Gertrud LOIK geb. Jüttner, 01462 Cossebaude/Dresden, Meißnerstr. 1

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

Zum 88. Geb. am 03.06.2002 Frau Meta CLEVE geb. Schwabe, 31185 Söhlde, Stiegweg 5

Zum 81. Geb. am 02.06.2002 Frau Elly MICHAEL geb. Gruhn, 92318 Neumarkt, Föhrenweg 19 a

Zum 81. Geb. am 05.06.2002 Herrn Joachim HEYLAND, 25436 Heidgraben, Schulstr. 21

Zum 79. Geb. am 17.06.2002 Frau Liselotte SCHLÜTER geb. John, 30659 Hannover, Thorer Str. 13

Zum 76. Geb. am 23.05.2002 Frau Irmgard HILLMANN geb. Rudolph, 27243 Harpstedt, Nordstr. 12

Zum 75. Geb. am 28.05.2002 Frau Hildegard TERLAU geb. Leonhard, 70806 Kornwestheim, Bolzstr. 28

Zum 74. Geb. am 05.06.2002 Herrn Paul HÖTH, 14669 Gutenpaaren, Dorfstr. 4

Zum 74. Geb. am 18.06.2002 Herrn Helmut JÄSCH, 57319 Bad Berleburg, Dorfstr. 1

Zum 72. Geb. am 01.06.2002 Frau Agnes KRETSCHMER geb. Suhr, 26203 Wardenburg, Neuen Kopp

Zum 70. Geb. am 05.06.2002 Herrn Hans SACHSE, 26603 Aurich, Kiebitzstr. 40

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 04.06.2002 Herr Heinz POSTEL und seine Ehefrau Gertrud, geb. Weigel in 31319 Sehnde/Bolzsum, Wilhelm-Busch-Str. 9. Dem Jubelpaar gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

Am 31.05.2002 feiert das Ehepaar Siegfried und Gisela HEYLAND, geb. Mechow Ihre Goldene Hochzeit in 31582 Nienburg, Gerhart-Hauptmann-Str. 7. Dem Goldpaar alles Gute und noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

NEUKIRCHA. K.

Zum 97. Geb. am 30.05.2002 Frau Frieda BEER geb. Will, 83233 Bernau / Chiemsee, Aicherhof

Zum 92. Geb. am 05.06.2002 Herrn Gerhard SCHAUDER, Nr. 12, 06780 Quetzdölsdorf, Geschw.-Scholl-Str. 7

Zum 90. Geb. am 30.05.2002 Frau Frieda POHL geb. Staisch, 83677 Reichersbeuern, Herdergasse 11

Zum 75. Geb. am 15.06.2002 Herrn Ernst BARTSCH, Ehemann. V. Irmgard B. geb. Wirth, OT Schönhausen, 86836 Untermeitingen, Sudentenstr. 40

Zum 70. Geb. am 30.05.2002 Frau Edith WEINHOLD, 33607 Bielefeld, Dompfaffweg 4a

PETERSDORF B. HAYNAU

Zum 90. Geb. am 25.05.2002 Frau KNISPEN geb. Schreiber, Striegau, 51063 Köln, Keupstr. 2a-4, FSB-Haus

Zum 86. Geb. am 28.05.2002 Frau Gisela ZEIGER geb. Buchwald, Mühle, 06542 Allstedt, Gartenstr. 48

PILGRAMSDORF

Zum 81. Geb. am 29.05.2002 Frau Gertrud KLOSE, 84079 Bruckberg-Attenhausen, Hochstr. 16

Zum 75. Geb. am 12.06.2002 Herrn Heinz HELLWING, 35578 Wetzlar, Wigandstr. 24

Zum 73. Geb. am 27.04.2002 nachtr. Frau Charlotte HÜNECKE geb. Frömberg, 28857 Gessel-Syke, Feldstr. 33

Zum 73. Geb. am 05.06.2002 Frau Irmgard MÜLLER geb. Rudolph, 31157 Sarstedt, Masurenweg 1

POHLSWINKEL

Zum 88. Geb. am 28.05.2002 Frau Charlotte GÜNTHER geb. Tschierschke, 30453 Hannover, Am Eikskamp 6

Zum 76. Geb. am 26.05.2002 Herrn Günter RÖSLER, 44632 Herne, Goethestr. 72

Zum 76. Geb. am 10.06.2002 Frau Gerda RICHARTZ geb. Neumann, 87600 Kaufbeuren, Alte Poststr. 83

Zum 75. Geb. am 03.06.2002 Herrn Ernst MENDE, 73465 Unterschneidheim, Ellrichsbronnerstr. 7

Zum 74. Geb. am 10.06.2002 Herrn Helmut ZOBEL, 39130 Magdeburg, Johannes Göderitz-Str. 93

Zum 71. Geb. am 22.05.2002 Herrn Günter SEIFERT, 07545 Gera, Herderstr. 24a

PRASNITZ

Zum 89. Geb. am 13.06.2002 Herrn Reichsgraf Conrad LÜTTICHAU, 74219 Möckmühl, Schwärzerhof

Zum 71. Geb. am 26.05.2002 Frau Gerda ZEMLER geb. Hoppe, 89520 Heidenheim, Natheimerstr. 87

PROBSTHAIN

Zum 90. Geb. am 27.05.2002 Frau Hulda PITTKKE geb. Heidrich, 32427 Minden, Stettiner Str. 29, Alten- u. Pflegeheim Emmaus

Zum 83. Geb. am 04.06.2002 Frau Charlotte GUMBRICH geb. Scheuer, auch Reichswaldau, 28857 Syke, Plackenstr. 80

Zum 81. Geb. am 06.06.2002 Herrn Helmut FRIEBEL, 02826 Görlitz, Landskronstr. 15

Zum 80. Geb. am 22.05.2002 Herrn Kurt SENFT, 49525 Lengerich, Schillerstr. 28

Zum 79. Geb. am 29.05.2002 Frau Erna ZÖLFEL, 68551 Aichach, Wendelstr. 10 a

Zum 79. Geb. am 13.06.2002 Frau Helene BÖTTCHER geb. Scholz, 37197 Hattorf, Bachstr. 39

Zum 78. Geb. am 04.06.2002 Herrn Alfred LINDNER, Nr. 57, 22083 Hamburg, Weberstr. 28

Zum 77. Geb. am 13.06.2002 Frau Gerda WAGNER geb. Brendel, 55116 Mainz, Kirchengarten 3

Zum 77. Geb. am 19.06.2002 Herrn Bruno MENZEL, 86556 Kühbach, Schulstr. 4

Zum 73. Geb. am 18.06.2002 Frau Ilse UHRMANN geb. Hainke, 28203 Bremen, Roonstr. 11

Zum 72. Geb. am 24.05.2002 Herrn Helmuth BERGER, Ehem. v. Christa geb. Schnabel, 45768 Marl-Katzenbach, Heinrich-Leyersstr. 7

Zum 71. Geb. am 01.06.2002 Herrn Alfred BORRMANN, 51515 Kürten, Hülsensteg 6

Zum 70. Geb. am 06.06.2002 Frau Ursula KOITHAN geb. Werner, 31582 Nienburg, Hannoversche Str. 102

REICHSWALDAU

Zum 88. Geb. am 18.06.2002 Frau Gertrud KÖBE geb. Franke, 31633 Leese, Sünkenberg 1

Zum 81. Geb. am 10.06.2002 Frau Frieda BÜSSOW geb. Pusch, 31547 Rehburg / Münchshagen, Heidestr. 20

Zum 71. Geb. am 22.05.2002 Herrn Manfred SCHOLZ, 30926 Seelze, Heideweg 5 C

Zum 65. Geb. am 17.06.2002 Frau Gerda MACHILL geb. Rindfleisch, 49525 Lengerich, Ostpreußenstr. 5

REISICHT

Zum 96. Geb. am 31.05.2002 Herrn Kurt HERRMANN, Damm-Kretscham, 31051 Görlitz/Neisse, Elisabethstr. 23

Zum 95. Geb. am 26.05.2002 Frau Alma ZEUSCHNER geb. Gubisch, Nr. 57, 06313 Heringsdorf, Günterstr. 4

Zum 89. Geb. am 16.06.2002 Herrn Gerhard FIEBIG, Nr. 74, 91126 Schwabach, Friedhofgasse 4

Zum 86. Geb. am 02.06.2002 Frau Marta FLJEGE geb. Fengler, Nr. 147, 28717 Bremen, Im Heisterbusch 11

Zum 85. Geb. am 20.06.2002 Frau Betty GÜTTIG geb. Brückner, Nr. 10, 60489 Frankfurt, Am Füllchen 24

Zum 82. Geb. am 18.06.2002 Frau Elfriede GUTSCHE, Nr. 26, 42799 Leichlingen/Rheinl., Am Wallgraben 5

Zum 78. Geb. am 26.05.2002 Herrn Siegfried ULLMANN, Nr. 16, 30823 Garbsen, Marienwerderstr. 19

Zum 77. Geb. am 06.06.2002 Frau Ursel KRISTOFFERSEN geb. Herda, Nr. 10, DK 3300 Frederiksverk, Hjerteggræsvej 9 a, Asserbo

Zum 77. Geb. am 12.06.2002 Frau Johanna SANTORO geb. Gutsche, 73312 Geislingen, Wiesensteiger Str. 100

Zum 77. Geb. am 16.06.2002 Herrn Helmut KAHL, 36404 Vacha / Thür., Völkershäuser Str. 2

Zum 75. Geb. am 05.06.2002 Herrn Werner JENTSCH, Nr. 95, 68456 Steinheim, Pfaffenbrunner Str. 140

Zum 74. Geb. am 14.06.2002 Herrn Helmut JENTSCH, Nr. 95, 99867 Totha / Thür., Kindermannstr. 126

Zum 74. Geb. am 20.06.2002 Frau Gertrud EICHELMANN geb. Hanke, Nr. 39, 33102 Paderborn, Leuschnerstr. 31

Zum 73. Geb. am 07.06.2002 Herrn Günter DISSELBERGER, Nr. 129, 29525 Oldenstadt, Wolfenplattz 18

Zum 73. Geb. am 09.06.2002 Frau Anita DANKOWSKI geb. Pirnke, Nr. 90, 72516 Scheer / Würt., Sonnenbergstr. 24

Zum 70. Geb. am 12.06.2002 Frau Erna HÖFER geb. Knoll (Oskar), Nr. 77, 58509 Lüdenscheld, Wagnerstr. 8

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 10.05.2002 Peter und Edith HARSCHE, geb. Exner in 36448 Steinbach, Hohle 45, Tel. 036961/32304. Dazu herzlichen Glückwunsch!

RÖVERSDORF

Zum 82. Geb. am 24.05.2002 Frau Martha SCHMOLLACK geb. Beer, 25474 Ellerbek, Breslauerstr. 25

Zum 78. Geb. am 27.05.2002 Herrn Gerhard WALTER, 31618 Liebenau, Nelkenweg 7

Zum 75. Geb. am 04.06.2002 Herrn Günter HOFFMANN, 37199 Wulften, Breitestr. 7

Zum 74. Geb. am 04.06.2002 Herrn Willi LAKEMANN, 37199 Wulften, Ostring 7

Zum 72. Geb. am 16.06.2002 Frau Inge ÜBERALL geb. Seifert, 33607 Bielefeld, Lohbreite 17

SAMITZ

Zum 71. Geb. am 22.05.2002 Frau Dora WELLER geb. Leitert, 08538 Weischlitz, Untere Burg 1

SCHÖNFELD

Zum 74. Geb. am 22.05.2002 Herrn Helmut WEINHOLD, 31177 Harsum b. Hildesheim, Am Hölzchen 1

Zum 71. Geb. am 06.06.2002 Frau Christa KOWALSKI geb. Kirchner, 22846 Norderstedt, Taubenstieg 26

Zum 70. Geb. am 20.06.2002 Frau Ingeborg GERLACH geb. Reimann, 31167 Bockenem, Am Bahnhof 17

Zum 65. Geb. am 10.06.2002 Frau Hildegard PEISKER geb. Flassig, Ehefrau von Walter Peisker, 31177 Harsum, Hedwigstr. 10

SCHÖNWALDAU

Zum 78. Geb. am 28.05.2002 Frau Hildegard STRAUSS geb. Klemm, 33619 Bielefeld, Voltmannstr. 102 A

Zum 76. Geb. am 16.06.2002 Frau Margarete MÜLLER geb. Klinke, 33607 Bielefeld, Am großen Holz 18

SEIFERSDORF KRS. GOLDBERG

Zum 81. Geb. am 23.05.2002 Herrn Walter PILZ, 37445 Walkenried, Eichkamp 16

Zum 80. Geb. am 13.05.2002 nachträgl. Frau Hildegard GRAEF geb. Herrmann, 42477 Radevormwald, Am Pferdefeld 7

STEINBERG

Zum 74. Geb. am 30.05.2002 Frau Hildegarda ORLOWSKA geb. Nawrodt, Pl 59524 Pielgrzymka 60, Woj.: Legnica Polska

STEINSDORF

Zum 78. Geb. am 22.05.2002 Frau Margarete FELDMANN geb. Niepel, 67240 Bobenheim-Roxheim, Theodor-Heuss-Str. 80

STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

Zum 83. Geb. am 26.05.2002 Herrn Rudolf SCHRINNER, 56357 Pohl, Mittelstr. 1

Zum 80. Geb. am 01.06.2002 Frau Hannchen ROSSMANN geb. Stiegler, 31061 Alfeld, Hörsumer Tor 20

TAMMENDORF

Zum 81. Geb. am 15.06.2002 Frau Else FIEBIG, 07980 Neugernsdorf 39 bei Greiz

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 90. Geb. am 11.06.2002 Frau Helene von LEVETZOW geb. Gräfin Vitzthum von Eckstädt, 17168 Lelkendorf, Schloßweg 8

Zum 83. Geb. am 21.05.2002 Herrn Alfred HAINKE, 63150 Heusenstamm, Oostpreußenstr. 20

Zum 82. Geb. am 31.05.2002 Herrn Walter SCHWANITZ, Kapelle, 76532 Baden-Baden, Breslauer Str. 33

Zum 81. Geb. am 23.05.2002 Frau Gertrud GEISLER geb. Krebs, 50374 Erfstadt, Luxemburger Str. 66

Zum 81. Geb. am 06.06.2002 Frau Anneliese GEHRMANN geb. Barg, 24211 Preetz, Wilhelm-Raabe-Str. 78

Zum 80. Geb. am 11.06.2002 Herrn Gottfried KIEFER, 40723 Hilden, Haselweg 2

Zum 79. Geb. am 20.06.2002 Herrn Gerhard STÜBNER, 09376 Oelsnitz, Untere Hauptstr. 68

Zum 77. Geb. am 24.05.2002 Frau Gisela FLECHTNER geb. Kühn, 44357 Dortmund, Wiprechtstr. 6

Zum 77. Geb. am 26.05.2002 Herrn Günther TRAUTMANN, 32756 Detmold, Saganer Str. 23

Zum 75. Geb. am 01.06.2002 Frau Edith JANKE geb. Höfig, 22083 Hamburg, Flotowstr. 29

Zum 73. Geb. am 26.05.2002 Frau Irmgard GEISLER geb. Popp, Ehefr. v. Ernst G., 33813 Verlinghausen, Welschenweg 34 a

Zum 73. Geb. am 26.05.2002 Herrn Walter HARTWIG, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Grenzweg 4

Zum 73. Geb. am 12.06.2002 Frau Käthe LANGER, CH 8051 Zürich, Heidwiesen 6

Zum 72. Geb. am 20.06.2002 Herrn Helmut RASCHKE, 01833 Dittersbach

Zum 71. Geb. am 25.05.2002 Frau Ruth WEISS, 04229 Leipzig, Oeserstr. 40

Zum 71. Geb. am 29.05.2002 Frau Waltraud KOHLRUSCH geb. Günther, Fleischer, 37431 Bad Lauterberg, Silkeroder Str. 5

Zum 71. Geb. am 31.05.2002 Frau Helga LUZINA, 04895 Falkenberg, Fichtestr. 7

Zum 71. Geb. am 01.06.2002 Frau Lorena HARTWIG geb. Janke, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Grenzweg 4

Zum 70. Geb. am 26.05.2002 Herrn Manfred RASCHKE, 01833 Wilschdorf, Dresdnerstr. 2

Zum 65 Geb. am 29.05.2002 Frau Renate DRESCHER geb. Schäfer, 31582 Nienburg, Am Kirchplatz

Zum 60. Geb. am 08.06.2002 Herrn Gerhard ZOBEL, 32051 Herford, Stieglitzweg 28

ÜBERSCHAR

Zum 81. Geb. am 02.06.2002 Frau Hedel GUGGENBÜHLER geb. Skudlarek, 86161 Augsburg, Joseph-Haas-Str. 9 a

Zum 73. Geb. am 01.06.2002 Frau Ursula WEICHENHAN geb. Peipe, 49809 Lingen, Göttinger Str. 3B

ULBERSDORF

Zum 90. Geb. am 11.06.2002 Frau Elisabeth BUSCH, auch Wolfsdorf, 59425 Unna, Hermannstr. 30 A

Zum 78. Geb. am 28.05.2002 Frau Gretel CONRAD geb. Breuer, 51491 Overath, Luisenhöhe 2

Zum 76. Geb. am 06.06.2002 Frau Trautel KALK geb. Musche, 13304 Berlin, Waldstr. 101 A

Zum 74. Geb. am 04.06.2002 Frau Helene SCHOLZ geb. Hohberg, Nr. 11, 47445 Moers, Theodor-Heuss-Str. 6

Zum 72. Geb. am 13.06.2002 Herrn Gerhard TÄUBER, 28844 Weyhe, Hachestr. 11

Zum 65. Geb. am 03.06.2002 Herrn Gottfried HILLER, 31275 Lehrte, Eckersweg 5

WILHELMSDORF

Zum 81. Geb. am 09.06.2002 Herrn Heinz GERSTMANN, 40237 Düsseldorf, Schumannstr. 20

Zum 80. Geb. am 12.06.2002 Frau Erna RÖMER geb. Körber, 03172 Gruben, Conrad-Schröter-Str. 8

Zum 71. Geb. am 16.06.2002 Herrn Edgar HENDLER, 95100 Selb, Vilitzstr. 8

Zum 71. Geb. am 16.06.2002 Frau Helga MEYER geb. Hendler, 37699 Fürstenberg, Gartenstr. 3

WITTENDORF

Zum 87. Geb. am 06.06.2002 Frau Käthe SCHOLZ geb. Becker, 49439 Holzwickede, Im schwarzen Adler 21

Zum 81. Geb. am 28.05.2002 Frau Elsbeth BRASCHWITZ geb. Kunzendorf, 79576 Weil am Rhein, Grenzweg 6

Zum 77. Geb. am 03.06.2002 Herrn Dr. Konrad BAUDISCH, 77654 Zell-Weierbach, An der Schleif 2

Zum 73. Geb. am 25.05.2002 Herrn Erhard SPEER, 59439 Holzwickede, Schubertstr. 10 a

Zum 73. Geb. am 14.06.2002 Frau Helga KE-SPOHL geb. Sommer, 32825 Blomberg-Cappel, Brüntroper Str. 9

Liebe Wittendorfer!

Unser Treffen am 02. Juni 2002 findet wie bisher in Kamen-Heeren im Gasthaus Heseler statt. Alle Heimatfreunde werden gebeten, an unserem Treffen teilzunehmen und Bekannte und Verwandte mitzubringen.

WOITSDORF

Zum 83. Geb. am 19.06.2002 Herrn Guenther DUCKHORN, 12209 Berlin, Woltmannweg 36

Zum 81. Geb. am 22.05.2002 Herrn Herbert SCHEUNER, 04519 Kreuma, Dorfstr. 18

Zum 80. Geb. am 18.06.2002 Herrn Helmut POHL, auch Wittendorf, 59439 Holzwickede, Dazingerstr. 13

Zum 74. Geb. am 01.06.2002 Frau Helene KUHNT, 45145 Essen, Mülheimer Str. 15

Zum 73. Geb. am 23.05.2002 Herrn Werner FALKENSTEIN, 58636 Iserlohn, Vinkestr. 4

Gesucht

Hermann Eck betreibt Ahnenforschung und sucht die Vorfahren seiner Frau, eine geborene Beer, sie sollen aus Prausnitz, Kreis Goldberg stammen:

Reinhold Beer geboren zwischen 1843 bis 45, verstorben etwa 1918 oder 1920.

Mathilde Dietrich, geboren zwischen 1846 bis 47, gestorben 1926 oder 1928.

Dieses Ehepaar hatte fünf Kinder. Seine Recherchen beziehen sich nur auf die Tochter Marie Beer, geb. 1868, gelernte Köchin, als Mamsell beim Grafen v. Lüt-

tichau, verheiratet mit Josef Indra, geboren in Wünschelburg, verstorben als Mühlenbesitzer in Hintermühle in Prausnitz. Er lebte nach der Flucht bei der Tochter einer verheirateten Kügler in Thüringen. Verstorben am 18. Mai 1952.

Wer kann über die Familie Auskunft geben? Marie Indra geb. Beer ist die Großmutter von Frau Eck. Nachricht erbittet

Hermann Eck, Rechbergweg 26, 89547 Gerstetten, Tel. und Fax: 0 73 23/56 11

* * *

Schüler sucht Gastfamilie

In Goldberg in Schlesien gibt es ein deutsch-polnisches zweisprachiges Gymnasium, wo die Schüler mit dem Abitur auch das 2. Deutsche Sprachdiplom ablegen. Ein 17-jähriger Schüler sucht in Deutschland eine Gastfamilie mit gleichaltrigem Sohn oder Tochter, bei der er seine deutschen Sprachkenntnisse vervollständigen kann.

Er würde gern für 14 Tage nach Deutschland kommen und danach den Partner oder die Partnerin der deutschen Familie für zwei Wochen nach Schlesien einladen. Genauer gesagt nach Haynau. Sprachschwierigkeiten gibt es nicht, da der Schüler in Deutschland die deutsche Sprache trainieren möchte. An der Goldberger Schule wird Deutsch nicht nur als Fremdsprache unterrichtet, sondern ist auch zum Teil Unterrichtssprache.

Wer dem Schüler diesen Ferienaufenthalt bieten möchte, melde sich bitte bei Jutta Graeve-Wölbling, Königsberger Straße 14, 21423 Winsen an der Luhe, Tel.: 041 71/758 01 oder Fax: 041 71/78 16 39.

Neue Anschriften

GOLDBERG

LANGE Erika geb. Weiner (Friedrichstor 10), 31185 Söhlde, Bockmühlenstr. 14

ADELSDORF

RICHTER Dora geb. Scholz (Ndr.-Leisersdorf), CH 6010 Kriems, Obernauerstr. 39 A

FALKENHAIN

BAAR Elli geb. Hanke (Nr. 129), 32756 Detmold, Am Dolzerteich 5, Altenheim

HARBERSDORF

NIERLICH Alice geb. Marschler (Ev. Pfarrhaus), 91970 Gunzenhausen, Reutbergstr. 1

KAUFFUNG

TRAEGER Helene (Dreihäuser 17), 58840 Plettenberg, Karl-Str. 20, St. Josef Altenheim

EXNER Herbert (Erlenmühle, Hauptstr. 56), 91522 Ansbach, Schleifweg 22

KONRADSWALDAU

BÄNSCH Charlotte geb. Sachs, 33659 Bielefeld, Buschkampstr. 168

REICHWALDAU

MATTERN Maria (Ehefr. von Alfred M.), 99752 Bleicherode, Gartenstr. 54

† Unsere Toten †

GOLDBERG

GWOSDEK Margarete geb. Treskow (Trotzendorflplatz 3), 76646 Bruchsal, Heidolfstr. 6 a. v. R. Kohse, 04.04.02. 88 Jahre Traueranschrift: Roswita Kohse, Heidolfstr. 6 a. 76646 Bruchsal

HAYNAU

RECH Ruth geb. Scholz (auch Siegendorf), 76870 Kandel, Lindenstr. 21 a. am 08.04.02. 70 Jahre

Herrn
Heyland Siegfried
u. Gisela
Gerhart-Hauptmann-Str. 7

31582 Nienburg

† *Unsere Toten* †

SCHÖNAU A. K.

ADAM Johanna geb. Mühmert (Bolkoplatz 2), 56237 Wirscheid, Hochstr. 3, am ??, 92 Jahre

KNIPPEL Martin (Hirschberger Str. 44), 45889 Gelsenkirchen, Kösliner Str. 12, im Nov. 01, 79 Jahre

GEORGENTHAL

KERN Erna geb. Scholz, 65589 Hadamar, Hohlstr. 15, am 17.04.02, 89 Jahre

HOCKENAU

TEGEL Heinz, 58710 Menden, Dörmsiepen 3, am 27.03.02, 77 Jahre

KAUFFUNG

KOPP Friedel geb. Heirich (Hauptstr. 202), 82377 Penzberg, Saalangerstr. 2, am 05.04.02, 89 Jahre

LEUPOLD Elisabeth (Ehefrau v. Wilhelm, Hauptstr. 171), 40882 Ratingen, Frommerskothen 5, am 09.11.01, 77 Jahre

LOBENDAU

SPEER Herbert, 58638 Iserlohn, Stettiner Str. 15, am 27.09.01,

MÄRZDORF

SCHÄFER Richard (auch Alzenau, Moschendorf), 58939 Breckerfeld, Pastor-Hellweg-Str. 7, am 03.04.02, 80 Jahre

MICHELSDÖRFER VORWERKE

KOBELT Willy, 59846 Westenfeld-Bruch / Sundern, Mettmeckenweg 17, am 17.04.02, 92 Jahre

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

ERNST Walter, 31032 Betheln, Mühlenstr. 11, 08.04.02, 76 Jahre

NEUKIRCH A. K.

KLOSE Marta geb. Blümel, 06749 Bitterfeld, Karl-Marx-Str. 43 a, im Jahre 2000

PRAUSNITZ

KAPSCH Liselotte, 22525 Hamburg, Reichsbahnstr. 68, 05.04.02, 69 Jahre

PROBSTHAIN

SIMON Siegfried, 95512 Neudrossenfeld, Adam-Seiler-Str. 3 a, am 06.02.02, 72 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

BRAUNER Meta geb. Liebig, 30177 Hannover, Hauffstr. 1, am 21.03.02, 79 Jahre

WEIST Gisela geb. Haucke, 33602 Bielefeld, Josefstr. 12, Pflegeheim, am 01.04.02, 82 Jahre

ROTHERMUND Emilie geb. Liebig, 13583 Berlin, Seegefelder Str. 123, 12.02.02, 93 Jahre

KNOBLOCH Herbert (Tiefhartmannsdorf), 36129 Gersfeld, Hartlingsgraben 15, am 17.02.02, 80 Jahre

WILHELMSDORF

FÖRSTER Walter, CAN Calgary-Alberta T2K 5H7, 431-72 Avenue Ne, am 09.04.02, 77 Jahre

Das Leben gibt, das Leben nimmt,
es geht den Weg, den Gott bestimmt.
Es führt durch Glück, es führt durch Leid,
es dauert alles seine Zeit.

Voll Dankbarkeit für alle Liebe und Güte, die sie uns in ihrem Leben schenkte, nehmen wir Abschied von meiner lieben Schwester, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Meta Brauner

geb. Liebig

*4.12.1922 † 21.3.2002

früher: Tiefhartmannsdorf

In stiller Trauer

**deine Schwester Elfriede,
Kinder, Schwiegerkinder, Enkel und Urenkel**

30177 Hannover, Hauffstraße 1

Nach einem erfüllten Leben ging heute unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Freundin von uns

Ingeborg Kahnt

geb. Schwandke

*16.11.1923 † 9.4.2002

früher: Haynau, Schillerstr. 1

In stiller Trauer

**Dorothee, Anneliese, Christiane
und Enkelkinder
Werner Schwandke u. Frau Ursula, geb. Hecker
und Kinder
Günter Schwandke u. Frau Christel, geb. Schulz
und Kinder**

Oberhausen,
42899 Remscheid, Dörrenberg 100
Berlin

Wir trauern um unsere liebe Schwester,
Schwägerin und Tante

Liselotte Kapsch

früher Prausnitz

die wenige Wochen vor ihrem 70. Geburtstag nach schwerer Krankheit am 5. April 2002 von uns gegangen ist.

In stiller Trauer

Gisela und Harry Marcus
Havensteinstr. 33, 12249 Berlin

Regina Braband mit Familie

Thomas Braband mit Familie

Im April 2002

Die Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen anonym statt.

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11/9 58 59 58, www.zeitschrift@schlesische-bergwacht.de, Schriftleitung: Jutta Graeve-Wölbling. — Erscheinungsweise: Monatlich 1x – am 15. — Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich € 30,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postbank Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Steppat Druck, Laatzen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.